

Neueste Nachrichten

Gelesenste und verbreitetste Tageszeitung der königl. Haupt- und Residenzstadt Dresden und der Vororte.

Unparteiliche, unabhängige Zeitung für Jedermann.

Berliner Redaktions-Bureau: Leipzigerstraße 81/82, Ecke der Friedrichstraße, gegenüber dem Quittable-Gebäude.

Die durchschnittliche Zeitungsleserzahl beträgt 50 000. Die Abonnements sind zu befröhen. Hauptvertrieb: in Dresden durch die Buchhandlung von W. G. Neumann, Neudorfstraße 43. Fernsprecher: Amt 1, Nr. 8897. Für Abnahme von Zeitungsbeständen übernimmt die Redaction keine Verbindlichkeit.

Die durchschnittliche Zeitungsleserzahl beträgt 50 000. Die Abonnements sind zu befröhen. Hauptvertrieb: in Dresden durch die Buchhandlung von W. G. Neumann, Neudorfstraße 43. Fernsprecher: Amt 1, Nr. 8897. Für Abnahme von Zeitungsbeständen übernimmt die Redaction keine Verbindlichkeit.

MACO-Unterzeuge, angenehm, leicht, haltbar, in allen Ausführungen empfehlen zu Duzend-Preisen Grünwald & Kozminski, Dresden, Marienstraße Nr. 5.

Die heutige Nummer enthält 12 Seiten.

Der Balkanbund.

Zwischen dem serbischen Herrscherhause der Obrenowitsch und der montenegrinischen Fürstlichen Familie Njegoš bestanden nie freundschaftliche Beziehungen. Im Hause Milans sah man, besonders als Serbien das russische Fahrwasser verließ und der Serbenkönig ein in Wien und Pest stets gern gesehener Gast wurde, in dem Fürsten der Schwarzen Berge nur einen neuen Aspiranten auf den serbischen Thron, und die Beziehungen zwischen Belgrad und Cetinje wurden noch gespannter, als der Nachkomme des 1868 von den Obrenowitsch verdrängten Alexander Karageorgewitsch Schwiegersohn des Fürsten Nikolaus wurde. Als dann nach dem Sturze Milans in Belgrad ein Bindewechsel eintrat, bemühten sich die Regenten, ein freundschaftliches Verhältnis zwischen Nikolaus und dem jungen Alexander herbeizuführen, und bei dem Festmahl in Krassoway mußte der soeben erst gefasste junge König unmittelbar nach dem Krönungsbesuch auf den Kaiser von Rußland auch einen auf den Fürsten von Montenegro ausbringen. Er erhob sein Glas und trank auf die Gesundheit und das Wohlergehen, „des zweiten nationalen serbischen Herrschers“. Die Streitzeit schien zwischen den beiden serbischen Herrscherhäusern für immer begraben zu sein. Doch Milans tauchte wieder in Belgrad auf und machte durch die Versöhnungsreden einen biden Strich. Erst nach dem Tode Alexander III. kam es zu einer ernstlichen Annäherung zwischen den beiden serbischen Höfen. Nikolaus und der junge Serbenkönig, die den Besichtigungsfestlichkeiten in Petersburg betwohnten, trafen sich bei einem Festmahl beim Großfürsten Wladimir, und da gelang es dem Montenegro, Alexander zu überzeugen, daß er schon längst nicht mehr mit den Feinden der Obrenowitsch gemeinamem Sache mache. Er konnte sich darauf berufen, daß ihn erst vor zwei Wochen der serbische radikale Exminister Djaja aufgefordert habe, sich an die Spitze des in Serbien vorbereiteten Aufstandes zu stellen, da „Alles bereit sei“, daß er aber Djaja aus Montenegro ausgewiesen habe. Von dieser Stunde ab war der junge Alexander taub gegen alle Einflüsterungen seines Vaters und er wurde selbst der eifrigste Förderer einer ernstlichen Aussöhnung mit Montenegro. Bald ließ es auch, daß Gott ihnen die Hand im Spiele habe und die kluge und energische Kerna, Nikolaus' Tochter, das Wasserhaus im langweiligen Cetinje vertauschen solle mit dem Kanal im belgradischen. Und aus den Fäden, die beim Festmahl des Großfürsten Wladimir gesponnen wurden, ist ein Gewebe geworden, das vielleicht nur zu bald eine Probe auf seine Dauerhaftigkeit zu bestehen haben wird. Noch rascher als der Bund der Herzen scheint der Bund der Staaten geschlossen zu sein. Der Besuch des Fürsten Nikolaus in Belgrad, wohnin ihn der Kronprinz der Schwarzen Berge und dessen jüngerer Bruder Mirko begleiteten, wird einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Balkanstaaten bilden, denn mit ihm tritt der lang gehegte Gedanke einer Vereinigung der Balkanvölker aus dem Stadium des Wunsches in die greifbare Wirklichkeit über.

Am der serbisch-montenegrinischen „Entente“ ist heute kein Zweifel mehr möglich, aber eben so wenig daran, daß ihre Spitze sich gegen die Türkei richtet. Ostentativ ist für die Belgrader Fürstenschonungsmomente der Gedanke der Schlacht auf dem Anselde gewählt worden, in der vor 507 Jahren der letzte König des alten Großserbien, Lazar, im Kampfe gegen die Ueber-

macht Sultan Murads I. Thron und Leben verlor und sein Volk fast für ein halbes Jahrtausend unter das Joch der Türkenherrschaft gelangte. Die Propaganda für die Schaffung eines neuen Großserbiens mußte dadurch neue Nahrung finden. Weite Landstriche mit serbischer Bevölkerung, „schmachten“ noch unter der Herrschaft des Halbmonds, und ihre Vereinigung mit dem Stammlande ist der heißeste Wunsch aller Patrioten des Königreichs. Dieser Vereinigung steht aber nicht bloß der fränkische Mann am Bosphorus im Wege, sondern viel mehr die eigenartigen ethnographischen Verhältnisse der Balkanhalbinsel. Die noch unter türkischer Herrschaft stehenden Teile derselben sind von einem bunten Völkergemisch bewohnt; Serben, Bulgaren, Griechen, Albanesen usw. sind in Gruppen von verschiedener Größe über das ganze Gebiet zerstreut. Da freuzen sich denn die großserbischen Pläne mit den großbulgarischen, und bisher sind alle Versuche, über die beiderseitigen Interessensphären zu einer Verständigung zu gelangen, gescheitert. An der Rivalität Bulgariens und Serbiens in Mazedonien scheiterte aber bisher auch die Vereinigung der Balkanvölker, der Balkan-Dreibund, und es bleibt abzuwarten, ob der feste Zusammenschluß Montenegros und Serbiens auf die Bulgaren eine größere Anziehungskraft ausüben wird als ihre Sonderinteressen in Mazedonien.

Fürst Nikolaus hat zwar den Heimweg von Belgrad nicht über Sofia angetreten, weil er verlangt, daß der soeben erst von den Mächten anerkannte Bulgarenfürst zunächst ihm einen Besuch abstatten, aber es sind Verhandlungen im Gange, die einen montenegrinischen „Eisenteufel“ bald einer befriedigenden Lösung zuführen werden. Wir werden den Fürsten Ferdinand demnächst in Cetinje erscheinen und den „Falken der Schwarzen Berge“ sein Compliment machen sehen, und dann werden sich Papa Nikolaus und der Schwiegersohn in spe nach Sofia auf den Weg machen, und die Konferenz, aus deren Schoße der Balkanbund hervorgehen soll, wird versammelt sein. Man wird sich einigen über die gegenwärtige Krise zu überdauern, so werden die Speculationen auf ihren Zerfall noch für eine Weile zurückgestellt werden; kommt aber der große Krauch, dann wird der Balkanbund, bis dahin vielleicht noch durch den Beitritt Griechenlands verstärkt, eine Macht bilden, mit der der Aufrück der osmanischen Erbschaft zu rechnen sein wird. In Oesterreich wird man daher gut thun, die Fürstentümer aus dem Balkan mit der gespanntesten Aufmerksamkeit zu verfolgen.

Deutschland.

Der Kaiser hat der Wittve des Oberhofpredigers D. Abgel folgende Beileidsdrückung zugehen lassen: „Bei dem Tode Ihres am 8. d. d. Kaisers hochverehrten Gemahls kann ich nicht unterlassen, Ihnen mein tiefempfundenes Beileid persönlich zum Ausdruck zu bringen. Mit diesem Betrage laßt wiederum einer der Männer von und der der großen Zeit des Kaisers Wilhelm hochseligen Andenkens angehört. Wilhelm II.“

Die preussische und die hessische Regierung haben, wie der „Neudorf“ berichtet, mit der Verstaatlichung der hessischen Ludwigsbahn im alleinsten Einvernehmen zum Abschluß zu bringen, dem Beschluß der Aktionäre der Ludwigsbahn-Gesellschaft am 6. d. M. zugestimmt.

Zum Abschluß der nun wohl für einige Zeit wieder verstummenden Gerüchte über Ministerkrisen mag noch erwähnt sein,

daß die dabei mit einer gewissen Hartnäckigkeit ausgestreute Behauptung, der Reichskanzler Fürst Hohenlohe habe den Wunsch, sich im Herbst zurückzuziehen, jeder Begründung entbehrt. Auch der dabei beliebte Hinweis auf das Alter des Fürsten Hohenlohe ist hinfällig, denn er füllt sich nicht älter, als er sich bei Uebnahme seines Amtes gefühlt hat. Von einem Geben-Wollen ist keine Rede.

Der Bundesrat wird voraussichtlich noch zwei Sitzungen abhalten und dann die Sommervertretung eintreten lassen. Bewilligtes Gnadengesuch. Bekanntlich wurde die im Jahre 1893 vollzogene Wahl des nationalliberalen Reichstags-angeordneten Wamhoff im Wahlkreis Osnabrück in Folge verschleener in dem Orte Dissen verübter Wahlfälschungen für ungültig erklärt, so daß eine Neuwahl stattfinden mußte. In dieser Wahlangelegenheit wurde der Gemeindevorsteher von Dissen, Westenberg, zu 8 Monaten Gefängnis verurteilt. Auf ein eingereichtes Gnadengesuch hat der Kaiser die Gefängnisstrafe in eine Geldstrafe von 500 M. umgewandelt.

Ein Verlesch-„Interview“. Von den beiden Berliner Blättern, die das Interview als Sport betreiben und wie wolle nach und nach die Opfer an sich ziehen, ist der „Berliner Local-Anzeiger“ heute dem Collegen in der Jerusalemstraße um eine Rollenlänge voraus. Freiherr v. Verlesch hat ihm standhalten müssen, und damit glaubt der „Local-Anzeiger“ seinen Lesern etwas ganz Besondere zu bieten. Leider können auch die Leserungen von Verlesch nicht recht nichts davon sein, und Freiherr v. Verlesch scheint bei aller köstlichen Zuverlässigkeit gegen den Gast mit Verlesch nicht und nichtig sich in der Unterredung — ausgleichsweise zu haben. Das dünne Büchlein, das der Herr Interviewer in die Spalten des „Local-Anzeigers“ hinüberleitet, verfliegt schon, wie man glaubt, nun werde es erst recht losgehen, und dabei ist in den vier oder fünf Seiten, die uns als Auszüge aus den früheren Dankschreiben mitgeteilt werden, wahrlich beim besten Willen nichts zu entdecken, was heute nicht alle Welt wissen würde, wenn Freiherr v. Verlesch nicht wäre interviewt worden. Freiherr v. Verlesch läßt beim „Local-Anzeiger“ mit, daß er sich demnächst auf seine Besitzung Gerhof bei Penzance zurückziehen gedenke, und eine parlamentarische Thätigkeit vorläufig nicht auszuüben beabsichtige. Auf die Frage, ob sein Rücktritt einen Systemwechsel oder einen Personenwechsel bedeute, antwortete Herr v. Verlesch: „Ich kann wohl so weit gehen, Ihnen zu sagen, daß meiner Ueberzeugung nach ein fundamentaler Systemwechsel nicht beabsichtigt ist. Im Uebrigen muß ich mit Bezug auf diese Frage auf die Erklärungen des Herrn Reichskanzlers verweisen.“ Weitere Angaben lehnte Herr v. Verlesch ab. — Dafür lobte sich nicht einmal die Aufwendung einer Drohschrift für den Interviewer, aber man rechnet auf die Verleumdung der großen Menge, und wer auf diese vertraut, hat natürlich nicht auf Sand gebaut.

Das neue Börsengesetz — so wird uns aus unserem Berliner Bureau unter dem Gefrigen geschrieben — dürfte eine Nebenwirkung haben, die kaum vorausgesehen und sicherlich nicht beabsichtigt gewesen ist: Die Conversion der 8 Proc. deutschen Anleihen ihrer baldigen Verwirklichung entgegenzuführen! Die Einräumungen, welche dem Lermittelhandel bereitet worden sind, haben das Ullima-Geschäft ganz bedeutend eingeschränkt und die Hauptthätigkeit der Börse auf den Cassamarkt gedrängt. Dadurch sind ganz beträchtliche Steigerungen in fast allen Industriewerthen hervorgerufen worden, so daß die Course der meisten Papiere allmählich eine Höhe erreicht haben, die das Capitalistenpublikum von weiteren Anfäulen abschreckt. Die beträchtlichen Beträge, die der dormalige Coupon-Termin häufig gemacht hat, suchen also eine anderweitige Anlage und haben sich naturgemäß auf das Gebiet der deutschen Renten geworfen. Täglich laufen große Kaufaufträge für diese Werte aus der Provinz hier ein, so daß der Paris-Cours für 8 Proc. Br. Consoles heute zum ersten Male seit längerer Zeit wieder über 100 Schritten werden konnte. Falls die Geldmangelheit also bis zum Herbst andauern sollte, so dürfte die oben gekennzeichnete Sachlage kaum mehr bei den

Kunst und Wissenschaft.

Gedenktafel für den 10. Juli. 1509. Joh. Calvin, Reformator, geboren in Noyon. — 1792. F. Marxat, englischer Romanbildner, geboren in London. — 1819. Elias Howe, Erfinder der Nähmaschine, geboren in Spencer, Mass. — 1851. Daguerre, Erfinder der Photographie, gestorben.

Das Dienstag-Mission-Concert in Dr. Sahmanns Sanatorium (Weiher Park) trug diesmal infolge einer besonderen Physiognomie, als es, bei anderen Mitwirkern als der „geachteten Curate“ entfallend, durchaus aus „eigenen Mitteln“ geboren wurde. Der „star“ desselben war eine junge Sängerin aus den Lieberhoden Rheinlanden, dem „goldenen Mainz“, Fräulein Horsten, welche in Lieberhoden und weiteren Genres gut gekulten, dramatischen Ausdrucks fähige Stimmmitel und entschledenes Vortragstalent offenbarte. Fräulein Horsten, bis nun Mitglied des Lüderer Stadttheaters, wurde von dem „großen Theatermann im Norden“, dem Talententdecker Pollini, für Hamburg gewonnen. Neben ihr vertrat den pianistischen Theil Herr Dr. v. Koygorobov, der mit einigen eigenen Tonspesen und Stücken von Grieg und Chopin verblüffend aufwartete. Als Begleiter am Clavier wirkte bei den Gesangsvorträgen Herr Capellmeister Edmund v. Strauß-Bien seines Amtes. — Nicht weniger interessant als das Concert selber war das Auditorium, vor dem sich daselbst abspielte. Wir bemerkten unter denselben Frau Baronin v. Theumer alias Frau Antonie Schläger, die Primadonna der Wiener Hofoper, die mit ihrem Gatten und ihren Kindern zur Cur in der nachgerade zur Weltberühmtheit gelangten Curanstalt weilte, und weiterhin die rühmlichst bekannten Clavierpädagoginnen Professor Emil Breslauer-Berlin und William Wolf-Berlin, welche gleichfalls Gäste des Sanatoriums sind.

Im Theater „Freie Bühne“ in der „Allen Stadt“ der Ausstellung des sch. Handwerkes und Kunstgewerbes zeigt das vielumrittene Ritter-, Schwert- und Transierial „Wale“ oder „Das Ritterhäuflein vom Morgensründe“ oder „Die vierfache Blauheit in der Ritter-Dresdner Halle“ nicht ein volles Haus, weshalb sich der rühmliche Theaterleiter, Herr Franz Wallner, entschlossen hat, das harmlose und scherzhafte Stück noch länger Zeit auf dem Repertoire zu belassen. Dasselbe wird daher jetzt schon in Verbindung mit der reigvollen Ritterischen Mantelkomödie „Karlota“ gegeben. Für die nächste Zeit — den für die „Freie Bühne“ einige interessante Streubilder einbindet.

Die Leistungen der Pädagogischen Hochschule von Wera-Meßingens sind ferner ihre Fortsetzung. Die von den Schülern gegebene Compositoren, von denen besonders die Meßingens-

bilder für Clavier von Heinrich Böding ansprachen, bewiesen gute Schulung der Schüler. Man merkte, daß eine tiefe künstlerische Durchbildung und inhaltliches Erfassen erstrebt wird. Es würde zu weit führen, alle die einzelnen Nummern des reichhaltigen Programms zu beschreiben. Die Clavier-Schülerinnen erhielten ihren Unterricht größtentheils von Fräulein Wera v. Meßingens, die im Nachhinein die Direktion übernahm, während die Gesangs-Klasse Frau Steinborn leitete. Aus dieser Klasse fiel besonders eine Sopranistin, Fräulein Martha Bieder, durch ihren lyrischen Gesang angenehm auf. Der nächste Prüfungabend (mündliche Prüfung) ist auf nächsten Sonnabend Abends 8 Uhr festgesetzt.

Der 3. internationale Congress für Psychologie wird in München vom 4.—7. August tagen. Die wissenschaftliche Ausdeutung verpricht eine überaus reiche zu werden. Eine Fülle von hochinteressanten Vorträgen sind aus England, Rußland, Frankreich, Belgien, Italien, Schweden, Norwegen, Finnland, Schweiz, Niederlande, Illinois (Chicago), Massachussetts, New-York u. a. angemeldet worden. Der Dresdener Correspondent Dr. Albin Burchardt wird (4. Section) über „Suggestionstherapie bei acuten fieberhaften Erkrankungen“ sprechen.

Madagaskin neue Oper führt den Titel „Die Japanerin“. Nach den vorliegenden Mittheilungen scheint die Oper überaus grotesk-phantaftisch zu sein.

Der Bildhauer Prof. Erdmann Ende, der Schöpfer des Denkmals der Königin Luise in Berlin-Thiergarten und des Johann-Denkmal in der Gartenstraße in Berlin, ist in der Nacht zum Mittwoch in seiner Villa in Neu-Salzburg bei Potsdam einem langjährigen Leiden erlegen. In Rom, wo er zuletzt weilte, nahm die Krankheit einen so acuten Charakter an, daß der Patient auf der schmerzhaften Reise nach der Heimath bestand. Er wollte seiner Familie und vor allem seiner Tochter, die sich demnächst vermählen wird, nochmals die Hand drücken. Am Tage nach der Rückkehr in die Heimath erkrankte er an der Tuberkulose und starb. Ende war ein geborener Dresdner. Sein Werk ist auch das Denkmal des Kurfürsten Joachim II. in Spanien. 1884 vollendete er die Carl-Luise-Winkelmann I. und der Kaiserin Augusta im Charlottenburger Mausoleum.

Von der Ausstellung. Wir legen unsere Wanderungen in diesen Tagen fort und kommen zunächst an die Gold-, Silber-, Porzellan- und Porzellanmanufaktur von Beyer-Nettelbladt, Victorstraße 15. Die altrenommierte Firma führt Porzellan, Decoralions- und vor allem ihre Specialität, Schöne Fajonschilder in großer Auswahl aus. Eine vielseitige Ausstellung auf ihrem Ge-

biete hat die Firma Stengel u. Markert, photographische Anstalt für Reproduktionen und Lichtdruck, Gabelsbergerstraße 14, veranstaltet. Hervorzuhelien sind besonders sehr hübsche Lichtdrucke und kunstgewerbliche Verlagswerke. Schließlich sei noch der Metallwaarenfabrik von F. W. Raschke u. Co., Dresden-Neudorf, Niederlage Trompeterstr. 10, gedacht, welche kunstgewerbliche Luxus- und Gebrauchsgegenstände aus Kupfer und Zinn in großer Auswähl und prächtiger Ausführung angefertigt hat. Wenden wir uns nunmehr den Seitenwänden zu, an denen gleichfalls hervorragende Kunstwerke und Zusammenstellungen Licht gefunden haben. Hier fällt uns zunächst die Ausstellung von Rudolf Dagher u. Co., Seestraße 6, in die Augen, in welcher Decorationen, Kunstfaden, das Ganze bildet ein Zimmer im Empirestil, eine reizvolle Schöpfung für den Kenner. C. F. Schulze, Fabrik von edtem Plattgold, führt eine große Collection von edtem Blattgold, Platinumaltem und Blattcompositionen vor und der Kenner wird an dieser trefflichen Auswähl ersehen, daß Dresden in Bezug auf Goldschlaggeret immer noch „vorne“ ist. Heinrich Fickler, Tischlermeister in Gainsberg stellt einen Theil einer Speisekammer-Einrichtung in Eiche, sowie ein Damen-Zimmer in Mahagoniholz und zeigen diese Möbel alle trefflichen Geschmack und Verstand für tüchtige Bearbeitung des Materials. Die Kunstdruck-Arbeiten und Etiquetten, welche die Firma Schupp u. Rietz, Kunstankstalt, Schumannstraße 48 und Reichigerstraße 45 ausgeführt hat, sind geeignet, den Ruf des Dresdner Druckereigewerbes in das beste Licht zu stellen, namentlich die Fehers- und Gravirarbeiten sind wunderbar ausgeführt. Die Firma Otto Peyer-Rahnsfeld, normals Ed. Voigt, Planofabrik, Arnoldstraße 6, stellt ein Pianino in italienischem Nußbaumgehäuse und einen dazu gehörigen Stuhl aus. Der Entwurf hierzu ist von Hofrath Professor Graf gefertigt und zeigen hier Künstler und Handwerker ihre Zusammenwirken in bestem Lichte. Reizend und bequem ist der Nußbaum-Schreibtischstuhl mit Ebenholzeinlagen vom Tischlermeister A. E. Häsel, Bismarckstraße 20; es ist dies gewiß eine sehr mühsame Arbeit gewesen und findet desshalb den verdienten Lohn. Sehr geschmackvoll ist auch die große Fajonschleiere gearbeitet, zu welcher der inländische Sticker verarbeitet wurden und welche die Tüchtlei ihres Herstellers bestens danksamt. Reizende Materialien hat Herr E. Rebert, Lehrer an der algl. Kunstgewerbeschule, ausgeführt. Es sind dies Wandpaneele, Füllungen und Fächer, welche jedes Auge entzücken. Gelegentlich ihres Besuches in der Ausstellung sprach sich auch Ihre Majestät die Königin sehr anerkennend über diese Leistungen aus. Eine ganz prächtige und künstlerisch hervorragende Auswähl collection von Bildern und Stichebänden haben Gehr. Hering, Königstr. 12, u. E. ausgeführt, welche mit dieser hervorragenden Kunstauswähl gleichzeitig einen ganz besonders guten Geschmack in dem Auswähl-

Dispositionen unserer leitenden Finanzkreise unberücksichtigt bleiben können.

Ein Veringszoll? Der Jahresbericht über die deutsche See- und Küstenfischeri für 1894/95, der soeben veröffentlicht wird, ergibt, daß die Emdener Veringszoll-Rechts-Aktien-Gesellschaft für das Jahr 1894 eine Dividende von 12 Proc. geben konnte.

Der beste Befähigungsnachweis. Bei einem Besuch des Oberpräsidenten von Schlesien Fürsten Haffel bei dem Reichstag...

Eine Steuer auf Einführung des sogenannten Landbrods wird von den Bäckereien verschiedener Ortschaften in Preußen angefordert.

Radfahrer-Compagnien. Bei den bevorstehenden Kaisermandat sollen neue Versuche gemacht werden mit einer umfassenderen Verwendung der Radfahrer zu militärischen Zwecken.

Ueber die Freie Zeitung, veranlaßt durch solche Erhebungen? Die bisherige Steuererhebung gestattet nicht die Einführung einer solchen Steuer, welche zum Schaden gerade der minder Wohlhabenden Bewältigung nur den Bäckern am Ort eine Art von Monopol verliehen würde.

Ueber eine Erkrankung des Kaisers Nikolaus II. glaubt die „N. P. S.“ versichern zu können, daß die in der ausländischen Presse verbreiteten Nachrichten ungenau sind.

Torpedobootszerstörer werden jetzt auch für die deutsche Marine gebaut. Wie die „N. P. S.“ erfahren, soll das neue Divisionsboot „D 10“, welches der englischen Firma Thornycroft in Bestellung gegeben, ein richtiger Torpedobootszerstörer werden.

Waisz, 8. Juli. Großes Auffehen erregt es hier, daß bei einer gestern abgehaltenen Infanterieübung zahlreiche Soldaten in Folge der Hitze erkrankten.

Unweit hier von hat die Möbelfabrik von Gebr. Bernhardt Dresden, Ferdinandstraße 3 und 5, ihre eleganten Erzeugnisse placiert, welche in einer kompletten Zimmerausstattung bestehen und das Auge aller Besucher unwillkürlich fesseln.

Ein Verbot, wie der „Volkst.“ meldet, einer Hochzeitsgesellschaft das Tanzen, weil uneheliche Kinder vorhanden seien.

Auf dem nächsten internationalen Socialisten-Congress, der am 27. Juli in London zusammentritt, wird die deutsche Socialdemokratie gerade nicht besonders stark vertreten sein.

Ungarn. Wien. Der Herzog Philipp von Orleans soll, wie aus Pest gemeldet wird, bei dem Erbprinzen Josef am die Hand seiner Tochter Dorothea angeheiratet haben.

Italien. Rom. Das Verschwinden des Bürgermeisters von Frascati, des Doctor Valenzani, der bei den letzten Wahlen als Candidat der Fortschrittspartei auftrat, erregte seit vierzehn Tagen großes Aufsehen.

Frankreich. Paris, 8. Juli. Deputiertenkammer. Meline bestritt die Illegalität der Rentensteuer.

Ueber eine Erkrankung des Kaisers Nikolaus II. glaubt die „N. P. S.“ versichern zu können, daß die in der ausländischen Presse verbreiteten Nachrichten ungenau sind.

Die griechische Regierung wird in einem Artikel der „N. P. S.“, welcher die Anknüpfung der deutschen Reichsregierung zum Ausbruch bringen dürfte, nachdrücklich auf ihre Pflicht hingewiesen.

Die griechische Regierung wird in einem Artikel der „N. P. S.“, welcher die Anknüpfung der deutschen Reichsregierung zum Ausbruch bringen dürfte, nachdrücklich auf ihre Pflicht hingewiesen.

Locales und Sächsisches.

Se. Majestät der Kaiser hat dem Adjutanten des königl. sächs. Kriegsministers Rittmeister Grafen Bismarck v. G. S. 18. und dem bisherigen Lehrer am königl. sächs. Cadeten-Corps Hofrath Professor Reubert den Rothen Adlerorden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat den Oberlehrer Dr. phil. Georg Friedrich Lütke und Dr. phil. Johann Nikolaus Michael Hanske am Gymnasium zu Chemnitz, Dr. phil. Karl Heinrich August Manitius an der Kreuzschule und Dr. phil. Karl Johann Albert Naack am Wettiner Gymnasium zu Dresden, Karl August Thümer am Gymnasium zu Freiberg, Dr. phil. Ernst Ludwig Schleicher am Gymnasium zu Burgen, Hermann Dressel am Gymnasium zu Jizawa, Dr. phil. Hermann Franz August Fehse und Emil Robert Page am Realgymnasium zu Chemnitz, Franz Otto Friedrich Ritter am Realgymnasium zu Döbeln, Hermann Engelhard an der Dreikönigschule zu Dresden, Dr. phil. Andreas Hermann Grabau am Realgymnasium zu Leipzig, Johann Paul Köhler am Realgymnasium zu Jizawa den Titel und Rang als Professor in der 4. Klasse der Lehrgangordnung verliehen.

Se. Königl. Hoheit Prinz Georg von Sachsen stattete gestern Mittag Se. Königl. Hoheit dem Herzog von Braganca im Hotel „Albert Hof“ einen Besuch ab.

Die Priesterweihe des Prinzen Max von Sachsen wird am 26. Juli durch den apostolischen Nuntius von Sachsen in der Schutzengelkirche zu Leipzig i. D. erfolgen; dem feierlichen Acte werden die Familienangehörigen des Candidaten anwohnen.

Veranstaltung für innere Mission. Im weiteren Verlaufe seines gestrigen Vortrages vertrat Herr Amtsrath Dr. Giese die Ansicht, daß alle Vagabunden dem Strafrichter zugeführt werden sollten, damit ihnen dort längere Strafen event. längere Unterbringung in einer Anstalt zu Theil werde, als dies der Volkshilfe nach ihren Bestimmungen möglich sei.

Wettens oder Landweidens Aufgegriffenen muß nicht festgehalten werden, es er bestmogen wiederholt bestraft ist, trifft das zu, so kann nur der Richter gegen ihn auf Strafen erkennen, hierbei aber ohne Weiteres als Hauptstrafe Unterbringung ins Arbeitshaus oder eine Verforgungsanstalt verfügen.

Gestern Nachmittag 4 Uhr wurden die sächsischen Ueberreste einer namentlich in Ingenieur- und Architektenkreisen wohlbekanntem geschätzten Persönlichkeit des Herrn Vermessungsdirector a. D. Ritter v. Kireb Pottenroth auf dem hiesigen alten katholischen Friedhofe zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Die Lehr- und Erziehungsanstalt (Freiwilligeninstitut) zu Dresden-Friedrichstadt veranstaltet Donnerstag den 16. Juli in ihren Räumen, Machschelstraße 48/49, für ihre Zöglinge eine Feier des Johannistages.

Die Vergütung für die militärische Einmündung im Monat Juni d. J. wird in der Stadtasse II, Altkämmer Rathhaus II, Zimmer 34, gegen Rückgabe der Quartierbescheinigung und gegen Vorlage der Bescheinigung — Schießstraße 9, II — zu letzterem Datum, an den Wochentagen Vormittags von 9—11 und Nachmittags von 4—5 Uhr ausgehahlt.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

Der „Verein Dresdner Gastwirthe“ hielt gestern Nachmittag 5 Uhr seine Monatsversammlung im Saale der Drei Raben ab. Herr Restaurateur Scheide eröffnete und leitete für den erkrankten aber anwesenden Herrn Vorsitzenden, Hotelier Herold, die Versammlung.

schreit, aber so lange die geeignete Persönlichkeit zur Verwaltung...

Gartenfest im südlichen Ausstellungsparte. So glänzend der Auslieferung Erfolg...

Für die Wissenschaften der südlichen Berufsvereine hat schon seit Jahren der 9. Juli eine besondere Bedeutung...

Das „Glück im Winkel“ in Köpchenbroda. Das sensationelle Schauspiel der Gegenwart...

Der hiesigen Fischerzunftung ist auch zur diesjährigen Vogelweide die Erlaubnis erteilt worden...

Zur Vermeidung von Unglücksfällen beim Betrieb der elektrischen Straßenbahnen...

Für das nächste Sonntag vom R.-B. „Ueber Berg und Thal“...

Die Behauptungsgeschichte im Neuhäuser Rathaus bleibt wegen Reinigung Montag den 30. und Dienstag den 31. Juli geschlossen...

Frau Louise Martha verheh. Handrad, geb. Biesch, Blawitzstraße 36, 2. ist als Stadtbekämmerin in Pension genommen worden...

H. Schöffengericht. Gustav Adolf Fischer ist beschuldigt, die Hausmannsbesitzerin des von ihm bewohnten Hauses mit einem Hammer über den Kopf geschlagen zu haben...

Der Osenfeberlehrling Curt Alwin Drine, am 22. Januar 1880 geboren, ist beschuldigt, am 30. Mai d. J. auf einem Neubau an der Ecke des Tagberg und der Stephaniensstraße...

H. Landgericht. Durch die hiesigen Zeitungen lies im Mai d. J. die Notiz, dass eine Weichenstellerschmiedin in Birna...

H. Schöffengericht. Der Handelsmann Johann Carl Traugott Sittmann in Radeburg besaß daselbst zwei Hausgrundstücke...

Mägeln. In der rohesten Weise verlehrt man Nachts den Nachtwächter Neubert. Einige junge Leute, die sich auf der Orde befinden...

Bladhütte. Am 14. und 23. d. M. wird hier je ein Ferkelmarkt abgehalten.

Leipzig. Der Rath hat beschlossen, in der Besoldung der Volksschullehrer die Dienstalterstafel einzuführen...

Leipzig. Die Vereinigung gegen Consumvereine hielt eine Versammlung ab. Kaufmann West erging sich in längerer Rede über die Nothwendigkeit...

Wetter-Aussichten auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte. Für Freitag den 10. Juli: Wolkig mit Sonnenschein...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Kaiser Wilhelm II. und die Revolution von oben. Paris, 9. Juli. (Privat.) Die längst angefüchtete Broschüre von Dr. Fritz Friedmann...

Zum Proceß Wehlan. Berlin, 9. Juli. In den Zeitungsberichten über den Proceß Wehlan schreibt die „Nordb. Allg. Ztg.“...

Ein treffendes Urtheil über die Reise Li-Hung-Tschangs. Berlin, 9. Juli. (Privat.) In einem Interview mit dem japanischen Gesandten erklärte Bicome Koki...

100 Millionen Francs zur Auswanderung der Juden nach Argentinien. Berlin, 9. Juli. Die Blätter geben eine Mittheilung der „Wiener Allg. Ztg.“...

Vom Zuge überfahren. Graz, 9. Juli. (Privat.) Zu dem gefrigen Eisenbahnunglück wird weiter gemeldet: Der Bahnwärter...

Die Situation des Cabinets Méline. Paris, 9. Juli. In Folge der geringen Mehrheit, die Méline bei der gestrigen Vertagung...

Die norwegische Flotte. Christiania, 9. Juli. Der König verweigerte den von dem Storting angenommenen Gesetzentwurf...

Areta. Athen, 9. Juli. Die Mohammedaner auf Areta sind sehr aufgebracht über die von der Forste den Christen gemachten Concessionen...

London, 9. Juli. „Daily Chronicle“ meldet aus Konstantinopel vom 7. Juli: 60000 Kurden des Diabek-Gebietes haben sich empört...

Woh, 8. Juli. Der Kaiser ging früh 9 Uhr in Gibe an Land und fuhr über Bostowangen, wo das Frühstück eingenommen wurde...

Breslau, 9. Juli. Gestern Nachmittag traf hier ein österreichisches Marinecommando, bestehend aus einem Officier und 89 Mann...

Wien, 9. Juli. Der 77 Jahre alte Papierhändler Osterberger aus Wien wurde in einem Hotel zu Grunden ermordet und darauf aufgefunden...

London, 9. Juli. Die „Times“ melden aus Kairo: Die Cholera greift weiter an sich. Seit October kamen 9886 Fälle vor...

Mahad, 9. Juli. In offiziellen Kreisen wird das Gerücht von dem Sturz des Königs auf der Treppe des Schlosses...

Telegramme.

Der Cholerafall in Danzig. Danzig, 9. Juli. Der Staatscommissar für Gesundheitspflege...

Königsberg i. Pr., 9. Juli. Vor 22 Jahren ist hier der Rentier...

Marlsruhe, 9. Juli. Die aus Madagaskar hier eingegangenen...

Locales und Sächsisches.

Kaiserliches Glückwunschschreiben an Sr. Majestät den König...

Die heutigen Nachmittags 2 Uhr im Königl. Schlosse zu Pillnitz...

Dresdner Polizeibericht. Gestohlen wurden am 2. d. M. früh...

Verunglückt. In einer Fabrik der Vorstadt Striesen erlitt...

H. Schöffengericht. Das Hausmädchen Franziska Rudowski...

Handelstheil.

Dresdner Börsebericht vom Donnerstag, den 9. Juli. Die gestern...

Berlin, 9. Juli. (Börsebericht.) Der Verkehr an der heutigen...

Mit, aber doch fest. Am Fondsmarkt waren besonders procentige...

Berlin, (Börsebericht). Donnerstag, 9. Juli. 12 Uhr 10 Min. (Tele...

Berlin, Donnerstag, 9. Juli. 1 Uhr. (Telegramm.) Credit 221,75...

Berlin, Donnerstag, 9. Juli 1896. (Productenbörse.) Weizen loco...

Waggonverkehr, 8. Juli. Sudebberichts. Kornwaggon excl. von...

Berlin, 8. Juli. Getreidemarkt. Weizen geschäftl. loco...

Schiffahrtsbericht v. Donnerstag 9. Juli 1896. Der Auftrieb...

Zahlungseinstellungen. (Nach dem Leipziger Tagebl.) R. R. Bie...

Mechanische Weberei-Weberei und Seilerie Gustav Jung...

Mechanische Weberei Jittau. In der Generalversammlung wurden...

Fabrik elektrischer Beleuchtungslohlen. Actiengesellschaft, vormals...

Dr. chir. dent. H. Hamecher appr. Zahnarzt

verreist vom 1. Juli bis incl. 17. Juli.

Ruhn's giftfreie Rasen-Parf. Farbe, anstalt. anstalt. bestes...

Künstl. Zähne mit u. ohne Platte; Kronen, Zahnstücken...

Sonderzüge von Dresden nach München, Salzburg, Bad Reichenhall...

Absahrt von Dresden-Alstadt: 6 Uhr - Min. Nachmittags am 15. Juli...

Ankunft in München: 10 Uhr 20 Min. Vormittags am 18. Juli...

Fahrtentgelt 45 Tage. I. Kl. II. Kl. III. Kl. Dresden-München...

Königl. General-Direction der Säch. Staats-Eisenbahnen Nr. 6206 C I.

Königlich. Belvedere auf der Frühlichen Terrasse. Täglich: Concert...

Lagerkeller Dresden-Plauen. Jeden Dienstag und Freitag: Großes Abend-Concert.

Sommer-Variété Deutscher Kaiser Pflaumen-Dresden. Täglich: Or. Concert u. Vorstellung...

Meismühle von Pillnitz durch den herrlichen Naturpark Friedrichsgrund...

Table with multiple columns listing various financial and market data, including exchange rates, prices, and company information.

Todes-Anzeige.

Heute Mittag 1/2 1 Uhr verschied sanft nach kurzen, aber schweren Leiden meine ungeliebte Gattin, unsere treuergebende Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Emma Thieme geb. Mietzsch.

Inser Schmerz ist namenlos!

Dresden und Belg., den 8. Juli 1896.

Bestellungen für die Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Karl Friedr. Ernst Nitzsche, sagen wir allen Nachbarn und Bekannten unseren herzlichsten Dank auch Herrn Diaconus Kretschmer für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie seinen Mitarbeitern und dem Vorstand der Krankenkasse Krieger und Sattler für die ehrenvolle Begleitung zum Grabe.

Garantirt roeeller Lehr-Cursus. Prakt. Schneidern, Gloria-Schnitt-

zeichnen, Zuschneiden, Maschinen genl. nur bei Fr. M. Fiedler, Christianstr. 18. Cursus 10 M. Eintritt tägl. „Das Selbstschneidern“ gratis u. franco (auch auswärtig).

Feiner Putz wird in 2-4 Wochen f. Erwerb od. eig. Bedarf gründl. erlernt. Frau S. Heusinger, Bismarckstr. 48, 1. Prospekt gratis.

Blattunterricht wird gründlich erth. M. Lösche, Biargasse 8, 12780

Ferien-Wanderungen für Knaben u. Mädchen (8-14 J.) eingerichtet und geleitet vom **Dresdner Turnlehrer-Verein** Sommer 1896 (20. Juli 5. 15. Aug.)

Einladung zu dem am **Freitag, 10. Juli** Abends 8 Uhr **Kurfürstenstraße 37, pt.** gehaltenen **Vortrag** (Fortsetzung): **Die Weissagungen der Schrift v. der Wiederkunft Jesu Christi im Jahre 1896.**

Streng reell! Junger Mann von angenehmem Aussehen sucht die Bekanntschaft eines Mädchens im Alter v. 19-23 J. beif. Verheiratung. Gest. Off. w. mögl. mit Photogr. u. B 100 lag. Postamt 4, Freiburgerstr. 187b

Reichel-Bräu vielfach ärztlich empfohlen! 3491

Keine Uhr kostet über 1 M. 50 Pf. unter 1jähriger Garantie zu repariren. Neue Theile billigst. Die beste Feder der Welt 75 Pf. Reinigen 1 Mark bei **C. Ruske, Johannisstr. 13.** Anerkannt solid! 10098

Original-Rapid-Rover sehr zu empfehlen, nur bei **Strohbach, Holbeinplatz 5.** Jeder Käufer erhält die Versicherung geg. Diebstahl gratis. **Reparaturen** Rummel System.

Wegen Raummangels wird bill. verkauft: 1 Clavier, gr. Flügel mit schön. Ton, 1 kleine Klavier-Douche, fast neu, 1 Chaiselongue mit Lederbezug, 1 Commode, 1 Kirschbaum m. Spiegel u. Marmorpl. Dürerstr. 15, 1. L., täglich bis 10 Uhr Vorm. 12732

Herren- u. Damengarderobe billig zu verk. bei F. Jacob, Am See 20, 1. St., gegenüber der Al. Pflanzenpflanzung. 12067

Neu! Bier-Schänke  **Eichenkranz** Eichenstr. 8, Ecke Dammweg. Heute Sonnabend: **11. Sommerfest.** Garten-Instrumental-Concert. Illumination. Diverse Ueberraschungen. Kinder-Lampionzug. Eintritt frei.

Man trinke Culmbacher **Reichel-Bräu** vielfach ärztlich empfohlen! 3491

Strumpfanstriderei Richard Arnold, 11 780 Dresden-A., Am See Nr. 42.

Keine Uhr kostet über 1 M. 50 Pf. unter 1jähriger Garantie zu repariren. Neue Theile billigst. Die beste Feder der Welt 75 Pf. Reinigen 1 Mark bei **C. Ruske, Johannisstr. 13.** Anerkannt solid! 10098

Bitte lesen Sie „Worte über naturgemäße Pflege des Barthes vom 15. Jahre an“. Zu bez. vom Verleger **W. Chammer, Cottb.** Bergstr. 7. Preis 20 Pf. 12787

Max Engel Bureau in Rechtsangelegenheiten u. allen schriftlichen Arbeiten **Louisenstraße 15, I.** Sprechstunden: 5-7 Uhr Nachm. Sonntags 7-9 Uhr Vorm. 12088

Wegen Raummangels wird bill. verkauft: 1 Clavier, gr. Flügel mit schön. Ton, 1 kleine Klavier-Douche, fast neu, 1 Chaiselongue mit Lederbezug, 1 Commode, 1 Kirschbaum m. Spiegel u. Marmorpl. Dürerstr. 15, 1. L., täglich bis 10 Uhr Vorm. 12732

Herren- u. Damengarderobe billig zu verk. bei F. Jacob, Am See 20, 1. St., gegenüber der Al. Pflanzenpflanzung. 12067

Neu! Pariser Garten, Neu! 13 Große Meißnerstraße 13. **Täglich grosses Concert** von der **L. Dresdner Salon-Capelle.** Direct.: Herr Curt Krause. Anfang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Entree frei. Programm 10 Pf. Sonntags von 11-1 Uhr: **Großes Frühstücken-Concert.** Aug. Mücke. 12494

Grosses Militär-Concert vom Trompetercorps des Königl. (schl.) Train-Bat. Nr. 12. Eintritt frei! **Etablissement „Stadt-Park“** (Sub.: F. A. Gröndorfer) 19 Große Meißnerstraße 19. Anfang 1/8 Uhr. Programm 10 Pf. **Herrlichster Lindengarten Dresdens.** 10887

 **Rad-Wettrennen** mit Preis-Corso durch Striesen und auf der **Siksay'schen Rennbahn, Striesen.** Preise wie bisher, siehe Placate. Sonntag den 12. Juli 12667

Hotel u. Pensionshaus zum Landgrafen Ruhla i. Thür. Nicht am Walde, mit herrlich gelegenen Salonzimmern u. prachtvoller Aussicht. Renommirtes Etablissement I. Ranges, bedeutend vergrößert und auf das Comfortabelste eingerichtet. **Angenehmster Aufenthalt f. Badegäste u. Touristen.** Omnibusverbindung: Ruhla mit Höhe Sonne. 10688 **Volle Pension M. 3,50.** - Zimmer von M. 1,25. Prospekte gratis. Bos.: E. Heunig, früh. Hotel z. Traube, Ruhla

Meiningen, den 10. I. 1896. **Liebste Freundin!** Deinen lieben Brief habe ich erhalten und danke ich Dir herzlich für das ausgezeichnete Rezept zur Bereitung des Kaffees. Ich habe sofort einen Versuch gemacht und finde Weber's Karlsruher Kaffeeschwärze ganz herrlich. Mit Gruss und Kuss **Deine Else.** 9296 * Dieses edelste Kaffeezubereitungs mittel der Welt ist zu haben in Colonialwaren-, Droguen- und Delicatessengeschäften.

Schuhwaren kauft man am besten, billigsten u. haltbarsten in der **Schuhfabrik von Jäschke.** Empfehle folgende Waren: 11073 **Herren-Stiefletten v. 6 M. an.** **Damen-Pantofl. v. 1,50 M. an.** **Herren-Galbschuhe v. 5.** **Damen-Galbsch. v. 3,75.** **Damen-Stiefletten v. 4,50.** **Milchschuhe v. 0,50.** Größte Auswahl in Touristenstiefeln, Sportschuhen, Turnschuhen sowie alle Arten braune Schuhwaren. **Reparaturen** werden prompt und sauber ausgeführt. **Dresden, Frauenstraße 8/10.** **Löbtau, Bildauerstr. 10.** **Schuhfabrik von Jäschke** in Löbtau. - Sonntags von 11-5 Uhr geöffnet.

Zu verkaufen: Restaurations-Grundstück mit Garten und voller Concession in höchst gutachterlicher Lage der inneren Rennbahn soll mit Inventar zur ger. Lage verkauft werden. Hebernahme kann sofort erfolgen. 12682 **Restaurants n. 10-15000** Markt Anzeigung wegen Abwesenheit sub J D 15516 nach dem „Invalidentank“ Dresden beiführen.

Hausverkauf event. Tausch. In einer in herrl. Weite und Weitläufigkeit geb. geleg. rath. emporblühend. Provinzialstadt ist Familienangelegenheiten halber ein am schönst. Plage nach all. Seiten freigel. Haus mit Nebengeb., schön. groß. Bier- u. Weingarten, pass. f. best. Privatstraß., zu verk. event. zu vertauschen. Durch Hingebung u. erfolgl. Kettenknechtsschiff. eign. sich das Object bes. für Expeditionen, Baumarkt- u. Getreidegesch. Anfr. erb. unt. **N 12833** Exp. b. Bl. 12833

Fabrikland nächst Dresden, mit Geleiserverbind. 6 M. pro Cdm. zu verkaufen. **OR** unter F M Exp. b. Bl. 124

Grundbesitz, Wohngeb. in 8 Stüb., gr. Verth. u. Gruppen fast neu, mit anlieg. Obst- u. Gemüsegarten, mitten im Dutz gel., pass. f. Profession. Nr. 5700 Bf., Knaack 3000 Bf., ist zu verk. **Rab. b. Def. Weinstraße Nr. 27.** 12661

Hausverkauf. Bestimmungshalber soll das in Dresden-Rustadt in der Nähe des Marktplatzes gelegene Areal- und Geschäftshaus verkauft werden. Nur Selbstkäufer erhalten Kaufzins unter **Chiffre P 70** Exp. b. Bl. 17

Baustellen, in Botort, nächst Dresden, an Bahn und fertiger Straße, zu verkaufen. **Off. u. F 80** Exp. b. Bl. 18

Barbier-Geschäft, seit 26 Jahren bestehend, mit guter Kundenchaft, ist krankheitshalber sofort für 800 M. zu verk. **Rab. bei A. Schade, Hegelstr. 1.** 22

Für eine Frau oder ältere Leute! Eine Special-Butter, Eier, Käse, Conserven u. Landbesitzerhandlung in Dresden. **Alles ist sofort für 1500 M.** mit Waaren wegen Krankheit zu verkaufen. **Offerten unter N 100** Postamt 12. 12412

Für Schuhmacher ist eine gutgehende Schuhmacherei mit Schuhwarenlager (ständig 3 u. 4 Gesellen) wegen Ueberrahme eines Grundstückes (sof. ob. bis spätestens Ende September veräußert). **Werthe Off. u. F 85** an die Exp. b. Bl. erb. 12707

Schnitt-, Wollwaren- u. Seifen-Geschäft verhältnißhalber sofort zu verk. Zur Ueberrahme ca. 4000 M. erforderlich. 15 Jahre in einer Hand. Großer Umsatz. **Räders Nicolaisstr. 8, Cigarrengefäß. 12698**

Ein Grünwaren- u. Producten-Geschäft in herrl. Baulage wegen schneller Veränderung billig zu verkaufen **Off. u. F P** Postlagernd **2821a.**

Brod-Geschäft mit Pferd und Wagen veränderungshalber sof. zu verk. **Off. u. F 88** a. b. **Kil.-Exp. Postfach. 127b**

Kleineres Schuhwaren-Geschäft 87m mit gutgehender **Schuh-Reparatur-Anstalt** krankheitshalber sof. billig zu verkaufen. **Räders in der Mittel-Expedition Tauhnerstr. 43.**

Sophas, Schränke, Comptoirpult und verschiedene Möbel z. verk. **Bismarckstr. 52, 12196**

Begabungshalber vollständige **Wüstenturkische** im Ganzen oder einzeln, **Alles** sehr gut erhalten, preiswerth zu verkaufen **Schumannstr. 54, 8. r. 1**

Gebr. Jäschke, geb. Möbel: **Polstergarnit., Sopha, Chaiselongue, Sessel, Schreibtisch, Tisch, Spiegel, Garderobe u. Kleiderfach, Spiegel, Commode, Stühle, Couchen und Sophas, Waage u. Küchengeräthe, Bettstellen mit Matr., Teppiche u. Verh. d. Herdumbdr. 14, 2, 10148**

Reich. Schreibtisch, Tisch, Tisch, Wascht., St. Menagerietisch, 6 u. 8 r. Sopha, Ausziehtisch, Bettst., Matr., 6 Stühle, Bertico, Schrank, Trumeau, sof. bill. zu verkaufen **Circusstraße 24, 1. l. im Compt. **Chaiselongue, 15 M., Sopha, 26 M., Matras u. Kleiderkasten** zu verk. **Hegelstr. 59, 1. Mitte.** **Gebr. Sopha** billig zu verk. **Werderstraße 8, Hof, parti. 109****

Schranke, Tisch, Spiegel, Sopha, Stühle, Pianoforte für 55 M. **Geleisenv. Schreittisch** billig zu verkaufen **Frankenstr. 12, 2. Et. 12704**

Sopha, ein. Bettst. m. Federn. bill. zu verk. **Gr. Bräberg. 6, 1. St. 12681**

Gebr. Jäschke, geb. Möbel: **Schranke, Bertico, Sopha, Bettst., Matr., Tisch, Stühle, Commode** billig zu verkaufen **Al. Kirchgasse Nr. 1, parti. 12682**

Schreibmaschinen, echt Robeson, sehr gut, u. Comptoirmusik (postb.), u. verl. Wichofenweg 52, part. 51.
Santini billig zu verl. Kammerstr. 22, Cigarrengeschäft. 12747
 Mehrere alte Möbel wegen Umzugs zu verkaufen Florastraße 15, Hinterb. part. 48p
 Ein feines Tafelbismarck ist sehr billig zu verkaufen Moritzstraße 13, 4. Zitzlein. 4

Geldschrank,
 Gelegenheitskauf, billig
 Holbeinplatz Nr. 5, r.
Wer gute

getragene und neue Herrenkleider, Stiefel, Möbel billig kaufen will, demüthe sich Landhausstraße 10, 1.
Serragene Herren u. Damen-Garderobe,
 gut gehalten, sehr billig zu verkaufen Wettinerstraße 24, 2. II. 48p
Palet.
 Beste engl. „Dumber“, amer. „Crawford“ u. deutsche „Titania“

Fahr- räder
 unter Garantie äußerst billig abzugeben, auch auf Theilzahlung (1/3 Anzahlung) bei **F. B. Müller,** Marktüberstraße 2, part. 12596
Rover, Brunauerstr. 21, 128676

Gelegenheitskauf.
 Pneumatik-Rover, mit Kettenläufen, wenig gefahren, 2280, Lindenstraße 26, Hinterb. 12625b
Kissen-Rover,
 gut erhalten, billig zu verkaufen Wittenerstraße 27, 1. I. 12672

Neueste Rover,
 in moderner, hocheliganter Ausführung, weg. vorzüglicher Saison und Reibenschaft zu Mk. 180,-, Cigarren-Handlung **J. Vrenier,** Bauhauer, Ecke Löwenstr. 12676f

Rover,
 Ber. hochf. 1.3. Gar. Postb. zu verl. Glaciéstr. 18, Vorderb. 11788
Größe Gelegenheit! [7859] **Rover,** Postb. 96er Mod. Dr. Blauschiff 6, vt. u. Olender.

Pneum.-Rover,
 fast neu, krankheitslos für 160 Mk. zu verkaufen im Cigarren-Gesch. Nicolaisstr. 8. 125
Pneum.-Rover
 f. 145 Mk., Sopha f. 18 Mk. zu verl. Auguststraße 57, 1. Lederer.

Fahräder- u. Nähmaschinen- Zager, sowie Reparaturen und Umarbeitung aller Systeme. **Paul Wilcke,** Bismarckstraße 22. [9120
 eleg. Rad, m. 1 Jahr Gar., f. 155 Mk. u. v. Strauß, Nordstr. 24. 12801

Kissen-Rover,
 gut erhalten, ganz bill. zu verkaufen Wittenerstraße 52, 1. r. 60
Pneumatik-Rover,
 noch wie neu, veräußer. sof. bill. Riegelstraße Nr. 12, 1. 47
Pneumatik-Rover, Gelegenheitskauf, ganz neu, f. 175 Mk. u. v. Wittenerstr. 12, Goldwaarengesch. 12697

Rover, Pneum. (96), neu, m. Garantie. bill. zu verl. ev. Theilz. ob: Kaufb. Brienitzstr. 65, 3. I. 12646
Rover
 Meinen, wie neu, wegen Plagemangels zu verkaufen Palmstr. 18, 3. Etage. **Thomas.** 48b
Rover, Ber Mod., g. wen. geb., ist sofort zu verkaufen Blasewitzerstraße 70, Fahrradwerkst. 12744p

Rover, Pneum. 96er Mod., Rosenstraße 48, Lederbandl. 12749
Kinderwagen u. Fahrräder,
 neue und gebrauchte, zu allerbilligsten Preisen. **J. Hirschfelder,** Soustenstr. 52, 2. Hof. Reparaturen billigst. 11791m
 Eleg. mod. Kinderw. b. zu verl. Josephinenstr. 11, 5. part., Dittich. 12872
 Eleg. mod. Kinderwagen b. zu verl. Schöferstr. 77, 1., Just. Gartenb. 12873
 Kinderwagen erkrank. bill. nur Ammonstr. 53. **Gottlieb.** 12895b
 Kinderwagen sehr bill. zu veräuß. Schöferstraße 8, 2. Etage. 12242b

Kinderwagen
 u. Fahrräder in groß Auswahl
 Fabrik Arbeitererplatz 27 19680

Für **Fleischer, Wurstmacher u. Conditoren**
 bietet sich Gelegenheit, einen Posten **weißes, unbedrucktes Zeitungspapier**
 zu billigem Preise zu kaufen.
 Offerten unter „Zeitungspapier“ an die Expedition dieses Blattes erbeten. 12638
 Eleg. Kinderw. u. u. geb., b. J. u. v. Freibergerstr. 14. **C. Meißner.** 12550
 Best. mod. Kinderwagen bill. zu verl. Galeriestr. 26, 2. r. 40b
Entgeschl. Kinderfahrräder bill. zu verkaufen Pöllerstraße Nr. 11, 3., **Kurtz.** 43
Moderne Kinderwagen mit Gummirädern bill. zu verkaufen Magistralen-Allee 3, 4. b. **Seldmann.** Augst. Nachm. v. 2 Uhr an.

Kinderwagen
 zu verkaufen Grunaerstr. 25, 4. 8
 Eleg. Kinderw. u. Fräulein sehr bill. zu verl. Annenstr. 13, 3. r. **Sch.**
Rob. Kinderwagen (Gummiräder) bill. zu verl. Tossutti, Bismarckweg 32, Gartenb. pt. 52f
Singermaschine, [12517p] vorzüglich neben, bill. zu verl. Kleine Plauensche Gasse 64, 1. I.
 Singer-Maschine, vorz. n. n. b., sofort wegen Plagemangels f. 15 Mk. zu verl. Söbhan, Bismarckstr. 12, 1. 12705b
 Clavier 10, 25 Mk., Stegelfisch, Spiegel, Sopha 18 Mk., Schrank, Comm. 9 Mk., Bettst. u. Federb. 27 Mk., Kuchentisch Oberseeerg. 5. 12847p

Altes Gold
 u. Silber, Uhren, sowie Wägen und Medaillen, Edelsteine, altes Porzellan und Figuren samt bei **Jeweler Fr. v. Schlechtelner,** Annenstr. 21, neben Hotel Annenhof. 11667
 Alte Möbel, Kleidung u. gefauft Riegelstraße 25 im Laden. 12721

Rover
 gegen sofortige Barzahlung zu kaufen gesucht. Offert. mit Preisangabe unter **Z K 139** postg. **Döbeln.** 2
Gutes Fahrrad
 zu kaufen gesucht, wenn ein Posten nur guter Reine u. Cigarren in Zahlung genommen wird. Offert. unter **F 89** an die Exped. d. Bl.
 Schöne getragene Kleider und Kinderhatschen bill. zu verkaufen Riegelstraße 32, pt. 78
 Ein gebrauchter aber noch in gutem Zustande befindlicher **Gummi-Mantel,** 1 Mt. 20 Ctm. lang, wird zu kaufen gesucht v. **F. E. Ellenberger** in **Geißhauerstraße 12888**
Canarienhähne
 zu kaufen gesucht. Offerten unter **F 88** Exped. d. Bl. 6
 Egehman zu kaufen gesucht Stephanienstraße 24, 2. Et. 93

Stellen finden.
Tüchtiger Reisender
 bei Gummi und Probition sofort gesucht. Nur solche wollen sich melden Terraffenstraße 28, pt. II. 9-11 Uhr Vormittags, sonst schriftlich. **Moser.** 88
Buchhalter
 für einige Stunden des Tages gef. Off. an **F 90** Exp. d. Bl. erd. 87
Für Correspondenz
 Dame oder Herr, Stenogr., für ausschließliche gesucht. Solche, die im Besitz einer Schreibmaschine, bevorzugt. Schriftl. Offerten erb. nach Fürstenstraße 82, part. r. [8
Offene Stellen
 für 1 Bureaubest. 2 junge Leute, 2 Commis, 1 Verkäufer, 1 Lagerist. 1 Inspector, 1 Verwaltung, 1 Richter, 2 Gärtner, 2 Kutscher, 2 Diener, 1 Bienenvogt, 1 Krankenwärter, 1 Hofmeister sofort gesucht. 56b
Schmieders Bureau, Wettinerstr. 27, 1.
Böhmischer 12677
tüchtiger Vorarbeiter
 ver sofort oder später von einer ersten subventionen Fabrikfabrik gesucht. Offerten unter **V 12677** an die Exped. d. Bl. alsbald erb. 12645b
Musik. 12645b
 Tüchtige, junge, anständ., solide Musiker, Bläser aller Instrumente, jeden Sonntag auf guten Saal gesucht. Zugleich Anschluss für ein großes Concertzelt zur Vogelwiese.
Scharfe, Musikdir. Marktstraße 4, 3. Etage.
Musik.
 Clarinetist und Trompeter (B) sofort auf guten Saal gesucht. **P. Kühn,** Rest. Burgkeller, Jägerb. 78

Zu kaufen gesucht
 Junge Leute suchen sofort ein gutgehendes Geschäft zu kaufen. Offerten unter **F 78** Exp. d. Bl. erbeten. 12638

Abzahlungsgesch. sucht tüchtigen **berh. Kassirer**
 für Sonntags. Am liebsten mit Kab., da außerhalb Lorenz zu kassiren. Riegelstraße 12, 1. 48
Steindruck,
 tüchtig, für photograph. Karten bauend gesucht in **Radebusch, Carolafstraße 5.** 44f
Klempner-Gehilfe,
 geübter Bauarbeiter, bei gutem Lohn für sofort gesucht.
Edm. Peschel, Raig bei Dresden.
 Ein tüchtiger **Fahrrad-Schlosser**
 gesucht Blasewitzerstr. 70. 54p
Zwei tüchtige Schlosser auf Geländer sofort gesucht Radebergerstraße 56. **Schönfelder.** 5

Klempnergehilfe
 für Bau- und Schwarzblecharbeit für häuslich gesucht. 62
Buchmeyer,
 Lindenau bei Köpchenbroda.
10 tüchtige Schleifer
 auf Pianoleuchten gesucht.
Gebr. Barnewitz, Falkenstraße 22. 25b
Schleifer
 auf Fahrradteile gef. Friedrichstr. 7.
Gelernter Tischler,
 welcher gut poliren kann, wird als **Markthelfer** gesucht.
Königsbrüder-Straße 54, Möbelmagazin. 12728

Gute Tischler
 für Parquetarbeit gesucht Geroltsstraße 31. **A. Neumann.** 6
Ein Wagenladner gesucht Annenstr. 15. 50b
 Ein tücht. Tapezierer f. Vollst. möbel findet dauernde Nebenbesch., a. f. berl. Schlafst. ob. möbl. St. erb. **Rab. Oppeltstr. 46, Prob.-Gesch.** 12728
Jahr-drummacher
 welche zu Hause größere Posten regelmäßig anfertigen, sucht **Eduard Hammer,** Striefen, Wartburgstraße 12.
Tüchtige Wender
 zur Wendemaschine, ebenso [12729
flotte Zweiker gesucht.
Eduard Hammer, Striefen, Wartburgstraße 12.
Modellstecher suchen
Freist & Körner, Rosenstraße 73. 12641b
Ein Goldschneidmacher
 für Schrägschnitt sofort gef. **Blasewitzerstr. 23.**
Ein jüngerer respectabler Packer und Markthelfer
 bei gutem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter **F 69** Exp. d. Bl. erbet. 12630
Kraft. Arbeiter
 gesucht Striefenerstraße Nr. 31. 127

Jüngerer Buchbinder als 12727
Packer
 für Cigarettenfabrik gef. **Bismarckstr. 28, 2.**
 Ein beschreibener **manlicherer junger Mann,**
 der gut emfindlich ist u. möglichst mit der Pflege von Gasküchleinanlagen schon Bescheid weiß, findet Beschäft. **Marshallstr. 20, 1.** 107

Hilfs-Expedient
 für eine dieselbe Tageszeitung sofort gesucht. Bevorzugt junge, verheirateter Mann, der gute Bürgerkassbildung und deutliche, flotte Handschrift besitzt. Außerdem wird Ortskenntnis in Dresden und Umgebung, reiches Verständnis und Handeln im Verkehr mit technischem Personal verlangt. Stellung gut und bauend. Offerten unter **Sch 12733** an die Expedition d. Bl. 12738

werden gesucht von
Georg A. Jasmatz,
 Blasewitzerstraße 17. 12647b

1 Kasten- u. 1 Radmacher
 sofort bauend gesucht **Kochwitz, Grundstraße 204, Wagenbauerei** non **A. Ebert.** 12689
Maurer
 werden angenommen **Reuban Cabettenhaus, Marien-Allee 46**
 Tüchtige **Putzmaurer** werden angenommen **Plauen, Dobeiwegstr. 15.** 90b
Contorlehrling
 zum sofortigen Eintritt gesucht. **Patentwagenfabrik E. Hohl & Co. Naoh, Maternstraße 3.** 35b
Malerlehrling
 sucht **Wilh. Kossack, Söbhan, Rosig-Ballwippl. 16.** (127085
Junger Burche
 von 14-15 Jahren, welcher Lust hat, Posaentier zu werden, gegen wöchentliche Entschädigung gesucht v. **Werner, Königsbrüderstr. 68, 5. l.**
Ein Laufbursche
 von 14-16 Jahren wird sofort gesucht **Reitbahnstraße 12, 1.**
Ein Laufbursche,
 16-17 Jahre alt, sofort gesucht **Ostra-Allee 37, C. F. Schulze.** [21
 Ein Knabe rechtlicher Eltern, welcher Ostern die Schule verlassen hat, wird als **Hausbursche** gesucht im **Niederer Gasthof in Seidwitz.** 17b
Laufbursche,
 nicht über 16 Jahre alt, sofort gesucht **Wachbleichstraße 25.** 45b
Jg. Arbeiterbursche,
 16-17 Jahre alt, zu leicht. Arb. gesucht **Buchdruckerei Paul Krütz, Rosenstraße 9.** 55b
Kraft. Schulknabe
 zum Weglaufen gesucht **Söbhan, Schulstraße 10, Buchbinderei.** [39b
 Ein **Hausbursche** zum Götterbelegen gef. **Rosenstr. 46, 2. Et. 62b**
Junger weibl. Modell [12708
 gef. Off. u. **F 53** Exp. d. Bl. erd.

Blumen-Directrice.
 Perfekte Directrice in angenehme hässliche Stadt gesucht. Stellung bauend und gut bezahlt, auch mit Arbeit. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und des jetzigen Einkommens an **Rudolf Wofke, Dresden** unter **V V 451.** 12655
 Suche für mein **Bau- u. Modelwaaren-Geschäft** für bald oder später eine
tücht. Verkäuferin
 gegen hohes Salair. Nur mit guten Zeugnissen verbundene erste Kräfte wollen sich melden bei **C. Bachmann, Chemnitz, Kronenstraße 20.** 12782
Gebälte 12706b
Maschinen-Näherinnen
 (Fabrik- Arbeiterinnen) zu bauend, lohnend. Arbeit gef.
Fr. Hefelmann & Co., Tricotagenfabrik, Zwickenstraße 37. 12728
Junge Mädchen
 werden zu leichter Arbeit gef. in der **Dupferfabrik** von **Paul Rauter, Jagoweg 12, 1.**

Mädchen, 1 unentg. Schneid. erl.
Fr. H. Söhler, Sternstr. 1, 6. Et. 3.
Ein Schneidermädchen gesucht **Marshallstraße 48, 4. Et.** 66
Tüchtige Mäntel- u. Jacken- Arbeiterinnen sucht **os. Kosira, Mebergasse 11, 8.** 12700
Verheiratete für Verkauf und Kunstfideler gesucht **Ulmanstraße Nr. 2, Tapferie-Geschäft.** 51a
Gebälte Stepperin
 sucht **Ernst Lippert, Striefen, Söbhanstraße 9, 1.** 12724
Nähmädchen für **Wäsche-Arbeit** gesucht **Johann-Reyerstr. 16, 3./5. Et.**
2 aush. Mädchen für **Schleibhülle** sofort gesucht **Bieber, Moosmannstraße 25, 4.** 92

Gebälte Anlegerinnen
 für **Schneldpressen** sofort gesucht von **Saue & Busch, Radebusch.** 12615
Geschickte intelligente Mädchen,
 welche das Nähen auf der Strohhut-Nähmaschine erlernen wollen, können sich melden.
Verreinigte Dresden Strohhut- und Feder-Fabrik, Radebuschstraße 4.
Tüchtige Fantasie-Feder-Arbeiterinnen,
Stranj jeder ar bei terinnen
 sucht für bauend **Rich. Hofmann, Pufffabrik, Marshallstr. 27, 3. Etage.** 12688

Gebälte Spulmädchen
 werden sofort angenommen **Schäferstr. 68, Blumenfabrik.** 12618
Tüchtige Weberinnen
 für **Pantalon- und Reiser** sucht **Richard Hofmann, Pufffabrik, Marshallstraße 27, 3.** 12682
Federarbeiterin
 u. Mädchen zum Lernen sucht **H. Seidler, Ammonstr. 58, 1.** 1268
Zwei Anlegerinnen
 für **Steindruck-Schneldpressen** sofort gesucht **Höfelstraße 8.** 28

Gebälte Blumen-Arbeiterinnen
 werden sofort angenommen **24b Höfenthalplatz 8.**
Tabakfortirerinnen
 sucht **Cigarettenfabr. „Vatro“, Rahmstraße 33, 1. Et.** 108
Gebälte Cigaretten-Arbeiterinnen
 für mit Mundstück finden bei hoh. Lohn dauernde Beschäftigung. Auch können sich **Lehrmädchen** melden.
Cigarettenfabrik „Sorall“, Kreuzerstraße 13. 12786

Ein Mädchen,
 welches das Blumenfarben erlernen und dauernde Beschäftigung haben will, kann sich melden **Blumenfabrik Wettinerstraße 11.** 4b
Unkündige junge Mädchen
 sucht zu lohnender Beschäftigung **Rich. Hofmann, Schmutzfabrik, Marshallstr. 27, 3.** 12884
Cigar- Lederinnen und **Arbeitsmädchen** gesucht **Jägerstraße 28, 2.**
Arbeitsmädchen
 (über 16 Jahre alt) zu leichter, bauender Arbeit sofort gesucht **Wotobauerstraße 59, 5. Et.** 76
 Eine Frau zum **Frühtückauftragen** wird sofort gesucht **Seminarstr. 26** **Hermann John, Bäckermeister.**

Schulmädchen
verh. des Nachm. 3. Kind-Ausfahr.
gef. Katerstr. 3, Dth. 1. 86

39. Mädchen,
das zu Hause schlafen kann, wird
zur Aufwartung gesucht Neuz
gasse 21, Productengeschäft. 49

Ein Mädchen
von 14-15 Jahren, welches zu
Hause schlafen kann, bis 15. Juli
gesucht Dresden - Strehlen,
Zobnerstr. 25, 1. r. 46

Junges Mädchen,
von arbeitsfähigen Eltern, welches
zu Hause schlafen kann und gute
Zeugn. aufweisen hat, wird zum
15. Juli auf Bräutigamstr. 18, 2. 58
Mädchen zum Kind-Ausfahren
gef. Dürrerstr. 102, 1. rechts. 57

Eine Aufwartung
sollt für früh 8 Stunden gesucht
Nicolaisstr. 18, 3. links. 19

Aufwartung
sucht Tischstr. 12, 1. 90

Aufwartung
für Vormittags 2-3 Stunden gef.
Nichtenstr. 13, 3. r. 60
Gesucht ein Mädchen als

Kellnerinnen,
5 Hausburschen
für Restaurant, 606
sucht J. Zimmer, Bahngasse 12, 1.

haus-, Küchen- u. Herdmädch.
ohne Einchr. gef. Biegelstr. 59, pt. 1.
Hausmädch. f. ein. Leute in sehr
g. Stelle gef. Körnerstr. 6, 1. 12605

Junges eheliches Mädchen
bis zu 16 Jahren wird zum 13.
Juli gesucht in der Bäckeri
Schäferstr. 14. 12682

Ein Hausmädchen
zum Bedienen und ein Küchen-
mädchen gesucht. 12634
Reparatur Hauptmarkthalle.
Hausmädchen w. zu ein. Dame
gef. Moritzstr. 6, 2. Schönb. 21b

Ein Mädchen,
das möglichst Oftern die Schule
verlassen hat, wird gesucht
26b Dittstr. 52, bart. rechts.

Junges fleißiges
Hausmädchen
wird per 15. Juli gesucht bei
Paul Rother, Jadoweg 12, 1. 170

Ein solides, kräftiges 16jähriges
Mädchen mit gutem Zeugnis für
Hausarbeit und Wartung eines
3-jährigen Knaben gesucht Frik-
Reuterstr. 1, 2. A. 651

Hausesmädchen
zu ein. Dame u. in h. b. u. f.
gef. Poststr. 13, 1. r. 17
Hausmädchen zu ein. Zeit. sucht
J. Lange, Hauptstr. 11. 54f

**Wegen Verh. w. ein brav. Haus-
mädchen zu ein. Dame gef. Hn.
Koch. erw. Moritzstr. 55, pt. 1. 46b**

Ohne Einscreibengebühr!
Nächt. Hausmädchen in nur
guten Stellen zum 15. Juli oder
1. August gesucht. Näh. Schloß-
str. Nr. 14, 4. b. Frau Hill. 12635

Den eröffnet!
Taussig's
Dienst-Verm.-Bureau.
Weibl. Dienstpersonal aller
Kategor. m. gut. Zeugnissen sucht
und empfiehlt 11475

E. Taussig,
Rathhaus, Laden 15, a. d. Seefr.

Stellen suchen
Kleiner Geschäftsmann
gesuchter Schlosser, sucht Neben-
beschäftigung als Bote, Kassierer
oder Peiger. Offert. u. F. 56
Expedition b. Blattes. 12599

Ein junger Mann,
28 Jahre alt, ledig, sucht eine
Stelle als Markthelfer, gleichviel
welcher Branche. Caution kann
gestellt werden. Off. unt. V 73
Fil.-Exp. Postplaz erb. 12568b

J. Kraft, Mann, gef. Schlosser,
sucht irgend welche Beschäftig. tages-
weise, auch als Peiger.
Off. u. V. 86 Fil.-Exp. Postplaz.
nieberzulagen. 81b

Tüchtiger
Maurerpolier
sucht Stellung. Off. unt. F. 97
an die Exp. d. Bl. erb. 84

Junger, fleißiger, gelernt. Tischler,
sucht Stellung als
Krämer oder
Maschinenarbeiter.
Off. u. F. 96 Exp. d. Bl. erbeten.

Schuhmacher,
guter Arbeiter, sucht Arbeit auf
Aushilfe Kletterstr. 1, pt. 1. 53

Junger Mann,
21 Jahre alt, im Rechnen und
Schreiben etwas bewandert, sucht
Stellung als Bader od. Markt-
helfer. Offert. an Adolf Mohrnt,
Lousenstr. 73, Gb. 1. 52

**Junger Mann, gedienter Gar-
ballerist, sucht Stellung als**
Kutscher, Markthelfer
oder dergl. Beschäftigung. Näheres
in Cott. Kötterstr. Nr. 6
bei Neumann. 88

Junger Markthelfer
sucht ähnliche Beschäftigung. Gest.
Offert. zu richten an G. M.,
Seefr. 15, 3. links. 85

J. Kraft, Mann v. Lande f. bald
Erntearbeit.
Gest. Offert. zu richten Seefr. Nr.
15, 3. links. 87

Für Knaben, welcher Oftern die
Schule verlassen hat, wird Lehr-
stelle bei einem Gärtner gesucht.
Offert. erbeten unter F. 92 an
die Filial-Exp. d. Bl. in Kötzau,
Wildebrückerstr. 43, 2. 36h

Junger, anst. Mädchen aus
achtbarer Familie sucht Stelle als
angehende Verkäuferin. Offert.
unter F. 98 an die Exp. d. Bl.
erbeten. 82

Frau
für Toilette sucht Stelle. Martin-
Lutherstr. 14, 4. Helm. 581

Kraft. unabhäng. Frau
sucht nach mehr Beschäftigung in
Waschen und Scheuern. Off. erb.
Biegelstr. 46, p. bei Frau Stoss. 13

Junger Wittwe
sucht Aufwartung bei anst. Herrn.
Off. unter F. 83 Exp. d. Bl. 11

Unabhängige Frau
sucht Aufwartung Kammstr. 52,
4. Etage rechts. 42

**Junger Mädchen sucht Auf-
wartung für den Vormittag. Näh.**
Polienb. Nr. 27, 3. lts. 25

Frau f. h. u. Scheuerarb. a. h.
Tage Breiterstr. 9, b. Grünm.-Frau.

Junger Mädchen
sucht Aufwartung. Maternistr. Nr.
12, 2. Et. links. 47b

Ein anst. Mädchen vom Lande
sucht Stelle bis 1. August als bester
Hausmädchen.
Näh. Pläntzerstr. 62 b. Jostel.
Zu sprechen v. 5-7 Uhr. 54

Mutter,
gesund und kräftig, zum 1. August
Kindergärtlerin und seine Mansell
zu vergeben. Metzfrau Schmidt,
Bangen, Wendischstr. 7, 1. 47f

Zu vermieten
„Villa Elise“,
Lentzwein bei Cotta, Hofstr. 33,
Stube, Kammer, Küche m. Wasser-
leitung, Bodenlampe usw. für
190 Mk. bis 1. October zu ver-
mieten. Näheres daselbst in der
Eisenhandlung. 12635

Wegzugshalber
ist in Kötzau eine schöne Woh-
nung, Stube, Kammer, Küche u.
Zubehör, zu vermieten und zum
20. Juli oder 1. August bezugsbar.
Näh. Kötzau, Gartenstr. 10.

Vorwerkstr. 15
halbe 1. Et. und eine halbe 2. Et.
per 1. October zu vermieten.
Näheres 1. Etage rechts. 12645b

In Cotta
an der Bahn und Dampfschiff ge-
legen, sind zwei schöne Wohnungen
in 1. u. 3. Et., Gde. Heinrich- u.
Briesnitzerstr. best. aus Stube,
zwei Kammern, Küche, Vorraum u.
Zubehör zum 1. October zu verm.
Näheres im Fleischladen. 12685

Nicolaisstr. 11
Laden mit Wohnung per
1. October zu vermieten. Näh.
Pläntzerstr. 57, 1. b. Befitzer. 12114

Schöne Wohnungen
sind in Kötzau, Lindenstr. 29,
gegenüber der Bürgerschule, nebst
einem Laden mit Wohnung billig
zu vermieten. 11497

Sonige Wohnung, 2. Et., best.
aus gr. Stube, K. R., ist für b. Pr.
b. 825 Mk. zu verm. u. 1. Oct. zu bez.
Blattgasse 6, 1. Et. b. Befitzer. 133

Wohnung,
4. Etage, gr. Stube, gr. Kammer
und Küche, für 200 Mk. mögl. an
Leute ohne n. Kind. zu verm. Näh.
Schmorstr. 42, part. links. 14

Abreisehalber
schöne Wohnung m. Balcon
2. Et., 2 große Stuben, 1 Kammer,
Küche, großer Vorraum, Boden und
Kellerraum, mit Benutzung des
Waschhauses, zum 1. August oder
auch früher zu vermiet. Kötzau,
Höfenstr. 22, 2. r. 12560b

Ein schönes Logis, 240 Mk.
1. Et., sofort zu beziehen Kötzau,
Gartenstr. 1. 12715b

Zwei kleine
Wohnungen,
Preis 200 und 200 am Neu-
markt per 1. October zu ver-
mieten. Näheres Landhausstr. Nr.
2 im Pelzgeschäft. 61

Freundliche Wohnung
in Viehchen, Bergstr. 25, 2 Tr.,
bestehend aus Stube, 2 Kammern,
Küche, Alles neu vorgerichtet, so-
fort oder am 1. October an pünkt-
lich zahlende, ordnungsliebende
Leute zu vermieten. Interimistie
nicht gestattet. Näheres daselbst
barterre links. 12710f

Dürerstraße 42
ist 1. October ein Logis, Preis
280 Mk., zu vermieten. Näheres
„Eisenbad“. 12703

Unterweg 7,
Nähe der Hauptstr. und Sonnen-
lage, sind für 1. October a. er-
freundl. Logis - St., K., Küche
zu vermieten. Preis 240 bis
260 Mk. Alstermithe ausgeschlossen.
Näheres beim Polier daselbst
oder Antonstr. 37, pt. 1. 12709

Wegen Verzug
ist Dürerstraße 9, 1. Et. rechts
eine schöne Wohnung,
bestehend aus drei Stuben, Küche,
groß. Corridor und Zubeh. zum
1. October preiswerth zu vermiet.
Beschäftigung v. 11-1 Uhr Mittags,
4-6 Uhr Nachmittags. 12694

Freundl. Stagen-Wohnung
nächster Nähe vom Gasthof „Zum
Heller“, bestehend aus 2 Stuben,
1 Kammer, Küche, Vorraum u. Zu-
beh. per 1. October zu beziehen.
Preis 180 Mk. Zu erfragen im
Gasthof „Zum Heller“. 12699

Schöne Wohnungen
von 200 Mk. an zu vermieten u.
1. October zu beziehen Kötzau,
Reifenwerferstr. 48. 12698b

2 Wohnungen,
Stube, Kammer, Küche, jährliche
Miete 150 u. 100 Mk., zu vergeb.
Cotta, Kirchstr. 3. 5b

**Logis, St., K., R., Bodmithe-
straße 16, 3. sofort f. 270 Mk. zu
verm. Näh. Hausanschlag. 12726**

Kleine freundl.
Wohnung,
St., K., R., 2 Tr. h., sofort zu
vermieten u. zu beziehen Biegel-
str. 26, 2. Et., bei Papenhaus. 110

Frdl. Wohnung,
Preis 170 Mk., an einzelne Leute
per 1. October zu verm. Leipzig-
str. 28, 2. Et. bei 2. 47p

Conterrain-Wohnung
mit Hausmannsposten 1. October
an ordentliche Leute zu vermieten.
Näheres Pläntzerstr. 58, 1. Klink-
geschäft. 12698

Schöne Wohnung
sofort oder später zu vermieten.
Näheres Jadoweg 1, part. rechts.
Bartholomäistr. 14 ist freund-
liche Wohnung, 2 St., K., R. usw.,
1. October zu verm. Näh. 2 Tr.

Kinderloses Ehepaar, welches die
Aufwartung in ein. Fabrik, Central-
heizung, Hausmannsposten für das
Bauhaus, mögl. auch Mittags-
tisch für einige Arbeiterinnen über-
nimmt, findet angenehme Stellung
und Wohnung per 15. August resp.
1. September. Diener, Markthelfer
oder Kutscher bevorzugt. Medung,
Marktstr. 27, 2. 12684

Geroltr. Nr. 55 (früher
Blasewitzerstr.) 12637
Dresden-Kötz., Friedenstr.,
Laden mit Wohnung (Stube,
Kammer, Küche) 410 Mk., per
1. Octob. 1896 mietbefr. Näh. d.
Hausverw. Fischer, Friedenstr. 31,
1. Etage, Vorm. b. 9 Uhr. 12680

**Conterrainräume zum Ge-
werbe sofort zu vermieten Köhr-
hofgasse 12. 12689a**

Schöne Werkstelle
für ruhigen Betrieb, 75 Quadr.
Mtr. Grundfläche, ist billig zu ver-
mieten Burtzardstr. 4, 1. 12702

Hausmanns-
posten
in meinem Landhaus (Klein-
Seditz bei Birna) sofort zu be-
setzen. Pflanze e. kleinen Gartens
(Leichte Arbeit f. jede noch rüthige
Frau) geg. kleine freie Wohnung
und ca. 80 Mtr. baar zu über-
nehmen. Nur gut empfohlene,
solide und kinderlose Leute können
berücksichtigt werden; Pensionäre
bevorzugt.
Med.-Rath Prof. Dr. Johna.

Schöne, sonnige, heizbare
leere Stube
sofort zu vermiet. Rosenstr. 84, 1.
Angehören Abends 8 Uhr. 51

Freundliche Stube
an eine Person zu vermieten
Schiffstr. 59b, 3. Et. 23

**Eine sep. leere Stube zu ver-
mieten Galleriestr. 6, 4. 125b**

Sepp. Stübchen an ein. Pers.
zum 1. August zu verm. Papier-
mühlengasse 8 bei St. Helbig. 1b

**Große sep. Stube mit Koch-
ofen zum 1. August zu beziehen**
Schiffstr. 55b, 2. Et. rechts. 160f

Leere freundl. sep. Stube
mit Ofen an ein anst. Fräul.
per 15. Juli zu vermieten 100f
Lousenstr. 36, Gb. 2. lts.

Freundl. möbl. Zimmer
zu vermieten Friedrichstr. 25, 1.
Möbliertes Zimmer
für 2 Herren zu vermieten Flö-
hof Nr. 3, 1. Schulz. 12631

Ein freundl. möbl. Zimmer
zu vermieten 12671
Herzestr. 18, 3. Et. rechts.

Ein feinmöbliertes Zimmer
zu vermieten. Näheres Arnold-
str. 5, 4 Treppen rechts. 2

Frdl. möbl. Zimmer, per Woche
2,75 Mk. (mit Kaffee), an Herren
sof. v. v. Kammerstr. 54, 1. L. 141w

**Ein möbl. ganz sep. Barterre-
Zimmer sof. zu verm. Rathen-
str. 20, part. bei Optiz. 66**

2 anst. Herren finden freundl.
Schlafst. Altmarkt 14, 5. 12567b

2 bef. h. Schlafst. Falkenstr. 16, 2.
12826

Eine freundl. Schlafst. ist
sofort zu vermieten Sebnitzer-
str. Nr. 5, Hof. 2. Et. lts. 17
h. Schlafst. Waisenhausstr. 18, 4. b

Zwei freundl. Schlafstellen
zu vermieten Cotta, Schanz-
str. 4, 1. Et. b. Fischer. 12622

Eine freundl. h. Schlafst. ist
sofort zu vermieten Pläntzer-
str. 49, 4. bei Müller. 71

Sepp. h. Schlafst. zu verm. 13b
Brüdergasse 10, 2. b. Sch. 12713b

Frdl. h. Schlafst. sofort zu verm.
Silbermannstr. 19, 4. L. 12720

Freundliche Schlafstelle
an jungen Herrn zu verm. Näh.
Höhningstr. 1, 1. Westergasse. 45f

Frdl. Herrenschlafst. zu vermiet.
Schloßstr. 19, 5. Brühl. 12748f

2 frdl. Herrenschlafst. zu verm.
Bartholomäistr. 16, Gb. 1. 6b

**Ein sol. Herr findet bef. Schlaf-
stelle Weinligstr. 8, 3. Böhmstr. 1b**
Sepp. Herrenschlafst. zu verm.
Dürerstr. 11, 4. b. P. 55

Werkstelle ober
Niederlage
in Viehchen, Bergstr. 25, sofort
oder am 1. October zu vermieten.
Dieselbe hat Zufahrt, ist sehr hell,
geräumig, mit vielen u. Feuerungs-
anlage versehen u. eignet sich für
jeden Betrieb. Näh. daselbst part.

Mietgesuche
Barterre-Stube, separat,
sucht per 1. August ein lediger Mann
in Johannstadt oder Borsf. Striesen
zu mieten, möglichst direct vom
Wirth. Offert. unter F. 65 in
der Expedition d. Bl. abzug. 12627

Junge pünktl. zahl. Leute
mit einem Händl. Rinde, welche
täglich nicht zu Hause sind, such.
bis 15. Juli Wohnung i. Preise
von 150-180 Mk. Nähe Kötzauer-
ob. Freibergstr. Offert. unt.
V 92 Fil.-Exp. Postplaz. 44b

Geschäftsverkauf
wird per sofort eine Wohnung,
best. aus 2-3 Zimmern, Kammer,
Küche u. Zubeh., pt., 1. ob. 2. Et.
zu mieten gesucht. Bevorzugt, wo
Administration mit übernommen
werden kann. Off. u. F. V 2109
an Rudolf Mosse, Dresden. 12685

Kindler, ordentl. Leute suchen
z. 1. October St., R. u. K., Pr.
bis 200 Mk., in oder außer der
Stadt. Off. erbeten an R. S.,
Blommannstr. 17, Sout. 15

Pünktlich zahlende Leute
suchen i. b. Nähe d. Albertplatzes Wohnung
i. Preise v. 180 b. 240 Mk. Gest. Off.
u. W100 Baugnerstr. 6, „Sanja“ 155f

Eine Wohnung,
Stube, 2 Kammern und Küche in
Johannstadt, Striesen oder Gruna
für 200-250 Mk. per September
gesucht. Offert. Schulgutr. 2,
4. Etage. John. 10

Kleine Wohnung,
in Neustadt per 1. October gesucht,
ev. auch Hausmannsposten. Gest.
Offert. unter F. 94 an die Filial-
Expedition Cappelstr. 17 erb. 58f

Eine Wittve
sucht sof. od. spät.
Kl. Wohnung oder Stube
vom Wirth in Johannstadt. Off. erb.
Rudolphstr., Prod.-Gesch. Helms.

Kleine Wohnung
oder leere Stube wird von ein.
Fräulein z. 1. Aug. zu miet. gef.
Off. Mittelstr. 28, pt. erb. 13b

Pünktlich zahl. ruh. Leute
suchen in Mitte der Neustadt
Wohnung zum 1. Octbr. i. Pr.
von 180-210 Mk. Offert. unt.
W 16 Fil.-Exp. Baugnerstr. 43.
12740a

Eine Wohnung
gef. in Cotta in d. Nähe Gärtnern-
Briesnitz- od. Südt. Off. mit
Preisang. u. F. 95 Exp. d. Bl.

Frdl. Wohnung, St., K., R.,
Borsf. u. Zubeh. v. pünktl. zahl.
Leute z. 1. Oct. i. Pr. bis 450 Mk.
in Wilderstr. Borsf. gef. Off.
unt. V 90 Fil.-Exp. Postpl. 132b

Brantpaar sucht per 1. Sept.
kleine Wohnung
(150-180 Mk.) nahe d. Neugasse.
Off. unter F. 86 Exp. d. Bl. 12608

Leeres Zimmer
eventl. mit Schlafzimmer per
1. October in der Nähe gesucht.

Baruch,
Freibergerstr. 22. 12691
Leere Stube anst. Mädch. zum
15. Juli oder später in Altstadt.
Offert. mit Preis unter V 91
an die Fil.-Exp. Postplaz. 42b

Kleines einfaches Zimmer,
Nähe Ammonstr., von anst. Fräul.
per 1. Aug. gef. Offert. Rosen-
str. 70, pt. Schnittgesch. 12714b

Stube m. Kammer bis 1. October
zu mieten gesucht. Offert. u. W 40
a. b. Filial-Exp. Baugnerstr. 12740

Kleine leere Stube
sofort gesucht Stärkengasse Nr. 2,
Productengeschäft. 16

Eine Frau sucht 12780
leere Stube
Plauen-Dr., Kaiserstr. 2, 2. lnt.

Junger Mann sucht
möbliertes Zimmer
in der Nähe des Glasplatzes.
Offert. mit Preisangabe unter
F. 87 an die Exp. d. Bl. 19

Anständiges Mädchen sucht
möbliertes Zimmer
im Preise von 12-13 Mk. per
1. August. Off. u. F. 84 Exp.
d. Blattes erb. 8

Ein junger Mann sucht bessere
Schlafstelle (Mitte der Altstadt).
Offert. mit Preisangabe unter
F. 93 an die Exp. d. Bl. erb. 164

20000 Mark
als 2. Hypothek zu 6 Proc. auf
Grundstück in Langebrück u. so-
fort (später gef. Tage 110000 Mk.)
Boran geben 65000 Mk. Berlin,
vom 1. Juli. Vermittler aus-
geschlossen. Offert. von Selbst-
darleibern erb. unter S 12618
Exp. d. Blattes. 12610

1000 Mark
gegen 10 Proc. Zinsen, pupill.
Sicherheit u. gutes Tamam,
von einem Beamten auf 2 Jahre
gegen monatl. Rückzahlung von
50 Mk. sofort gesucht. Verzinsung
des vollen Capitalis 2 Jahre
garantirt. Frdl. Anerbieten nimmt
die Exp. d. Bl. unt. S 12618
entgegen. 12613

Gegen gute Binsen u. Sicherheit
100 Mk.
auf 3 Monate gesucht. Berthe
Off. u. V 87 Fil.-Exp. Postpl. erb.
Anständiges Mädchen bietet um
50 Mark
gegen pünktl. Rückzahl. Gest. Off.
u. V 34 Fil.-Exp. Viehchen erb. 11

15000 Mark
auf neues Grundstück in Dresden
zu 5 Proc. sofort oder später gef.
Gesucht. Cap. geht mit 110000 Mk.
aus. Tage 137000 Mk. Verzinsung
vom 1. Juli. Agenten
verb. Gest. Off. unt. S 12611
Exp. d. Blattes. 12611

Diverse.
Administration.
Ein in den mittleren Jahren
stehender Privatbeamter, welcher
in allen Angelegenheiten d. Grund-
stücksverwaltung durchaus erfahren,
sucht die Verwaltung hiesiger Grund-
stücke zu übernehmen. Off. unt.
unter S 12609 an die Exp.
dieses Blattes. 12609

Krankenlehntuhl auf einige
Wochen zu
leib. gef. Kötznerstr. 11, 4. b. Th. L. 17

Fracks,
schwarze Röcke, ganze Anzüge,
Schnider berl. u. berl. W. Zim,
Schneidernstr., Webergasse 13, 2.

Fracks,
schw. Rod-Anzüge
verleibt und verkauft W. Schmal,
Steinstr. 12, part. 11891

**Gesuche, Briefe, Loose, Tafel-
bücher** bestens Frauenstr. 4, 1. 12701

**Elegante u. einfache Damen-
und Kindergarderobe, Röcke,**
Blusen werden schnell u. billig
gefertigt, Alles modernisiert
Pragerstr. 1, 4.

Ein Hund aufs Land wird
in gute Pflege genommen. Frau
Tomme in Röhriß 36, p. 28

Kinder-Radschuh verl. G. Bel.
abzug. Nierstr. 14, Sout. r. 158f

Stahl-Kette mit Steuermark
Nr. 1214 verlor. Bitte abzugeb.
Wintergartenstr. 27, 3. L. 12686

Dachs,
schwarz, mit weißer Brust, ohne
Halband, Steuermark u. Maul-
ford entlaufen. Geg. Belohnung
abzug. Diersenstr. 13, 2. 49f

Waarenhaus
Kohl & Co.
 22 Freiburgerplatz 22.

Gelegenheitskäufe
 bis zum 25. Juli.

Die **Ausnahme-Preise**

für **Freitag, Sonnabend und Montag**
 fallen der

Gelegenheitskäufe

wegen, welche wir ausserdem in dieser Nummer anzeigen und wie
 ersichtlich bis zum

25. Juli cr.

andauern, dieses Mal aus.

Lagerbesuch empfohlen ohne Kaufzwang!

Londoner Phoenix.

Feuer-Assecuranz-Societät.

Gegründet 1782.

In Deutschland vertreten seit 1788. In Sachsen concessionirt seit 1838.

Grundcapital Mark 53,776,000.

Die Gesellschaft bietet durch das hohe Grundcapital und die diversen Reclamen jede nur wünschenswerthe Garantie, während der seit über 100 Jahren auf alle Welttheile ausgedehnte enorme Geschäftsumfang und die bewährte unantastbare Solidität in der Geschäftsführung dem Publikum gegenüber sprechen.

Zur Versicherungs-Aufnahme unter constantesten Bedingungen empfiehlt sich

Insp. Max Wiedemar,
 Bez.-General-Agent d. G.,
 Dresden, Bureau: Waisenhausstr. 20, II.

sowie die Vertreter: Herren

- Kaufmann **Burbach**, Königsbrüderplatz 1.
- Verf.-Beamt. **F. Kirschig**, Fürstenstraße 55.
- Kaufmann **G. Boese**, hier, Seilerstraße 17, 1.
- Privatlehrer **A. Kretzschmar**, Eiltstraße 16.
- Hausbesitzer **H. Hennig**, Viechen, Bürgerstraße 26.
- Kaufmann **J. Kirchmann**, Leubitz bei Dresden.
- Schornsteinfegermeister **Hemmerlein**, Gohlfeld.
- Maschinenführer **E. Mende**, Lauterode.
- Materialist **P. Huhle**, Zitzschewitz.
- Betriebsführer **Ulrich**, Lindenau bei Dresden.
- Verf.-Agent **G. Dabritz**, Bühlau, Bauhnerstr. 58.
- Expedient **H. Adler**, Leubitz.
- Privatist **A. Steinbach**, Löbtau, Tharandterstraße.
- Buchbinder **Freukes**, Niederfeldig.
- H. Grahl**, am Bahnhof Mügeln bei Pirna.
- Klempnermeister **M. Wiedemar**, Copitz.
- Buchhändler **B. Weichert**, Weichen, Elbgasse.
- Kaufmann **R. Hartmann**, Weinböhla.
- Kaufmann **Richard Hennigk**, Niederpörsitz.
- Schlosser **P. Rossbach**, Cotta, Südstraße 4, pt.

Ausverkauf!

Ende Juli oder Anfang August werden meine Parterre-Localitäten umgebaut. Um nunmehr so zu räumen, dass ich sämtliche Waaren in der ersten Etage unterbringen kann, eröffne ich einen

Ausverkauf

VON

- Herren-Anzügen, -Paletots,
- „ -Mänteln, -Jacketts,
- „ -Joppen und -Hosen,
- Knaben-Anzügen, Blousen,
- „ -Hosen etc.

in allen Stoffarten, sowie auch in Leinen, Lüste und Waschsachen

zu fabelhaft billigen und festen Preisen!

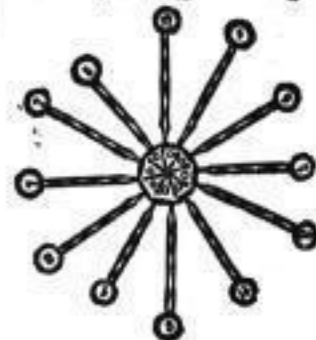
L. Grossmann
 10 Wettinerstrasse 10

Parterre und I. Etage.

3 Minuten vom Postplatz. 11855



Abtschießvögel
 von 50 Pf. an bis 10 Mk
Stechvögel 2 Mk.



Abtschießsterne
 von 25 Pf. an bis 2 Mk.



Armbrüste
 mit Einstößel von 50 Pf. an.
Schnepper
 (solche Artikel) von 4 Mk. an.

Nach Rügen.



größeren Stationen ausgegeben. Man verlange gratis und portofrei Fahrpläne von der Expedition der Rheerei Lohhold in Greifswald.

Nach den Ostseebädern Lübin, Thielow, Söhren, Sellin, Binz, Zingst führt die kürzeste, bequemste, schnellste, billigste Seeroute über Greifswald per Dampfer „Blücher“ und „Brandenburg“. — Directe Fahrkarten mit 45 tägiger Gültigkeit u. directer Gepäckbeförderung werden auf den meisten Fahrplänen ausgegeben. Man verlange gratis und portofrei Fahrpläne von der Expedition der Rheerei Lohhold in Greifswald.



Gebr. Winkler, Dresden.

Größte, billigste u. bestempfohlteste Zoologische Handlung am Platz.

Vogelkäfige, eigenes Fabrikat, für alle Körner- u. Fleischfresser, in einfacher bis hochgeleganter Ausführung, Gesundheitsblechrohrsätze. D. R. P. 59 051, Ungeziefer vollständig ausschließend. **Vogelkäfige**, **Vogel- u. Käfighänder** in Holz und Kunstschmiedearbeit, sämtliche Utensilien zur Vogelzucht und -pflege, **Vogelstiefeln** zum Anlernen junger Canarien, Stroh v. 25 Pf. an. **Vogelstiefeln**, D. R. P. 29 418, einzig wirksames Nadelmittel gegen Vogelmilben, **Wanzen**, **Fische** etc., 4 Flasche 25 und 50 Pf.
 Unsern reichhaltigen, vollständigen Katalog gegen 10 Pf. Marke.

Noch viel billiger

wegen vorgerückter Saison für Blousen, Gesah, Kleider etc. Unerreicht billig.

Seidenstoffe

Grefelder
 Sammet- u. Seidenwaaren-Haus
Seifert & Co.
 1. Et., Pragerstr. 28, 1. Et.

*** Pfaffenstein ***

480 Meter über dem Meeresspiegel
 Interessantester Berg der Gegend, Schweiz
 Vorzugl. Gasthaus. **H. Keller**, 1890

**Erstlings-
 Wasche**
 und alle dazu gehörigen Stoffe, Seife und Stifte.
**Erstlings-
 Wasche**
 28
 2140
 Kantenstraße 28.

Siebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT.
 wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Bolzenbüchsen,

gute Arbeit, 4 Mk.
 Rahmen für Kinder von 10 Pf. an bis 2 Mk.

Illuminations-Laternen
 in großer Auswahl von 10 Pf. an.

Große Auswahl
 von Gegenständen für 12828

Vogelschiessen, Schul-Feste

und Verloosungen
 entspricht zu äußersten Engros-Preisen die

Galanteriewaarenhdlg.
F. G. Petermann
 Dresden,
 8 Galleriestrasse 8.

Unter dem Protectorate Sr. Maj. des Königs von Sachsen.

Ausstellung

des 11902
Sächsischen Handwerks u. Kunstgewerbes
in Dresden.

a) **Ausstellungspalast** (Collectiv-Ausstellung des Kunstgewerbes, von Dresdner Innungsmeistern, von gewerblichen Hochschulen, der Königl. Porzellan-Manufactur in Meißen u. A.),
b) **Maschinenhalle** (Maschinen von 11—12 Uhr Vorm. und 4—6 Uhr Nachm. im Betrieb), c) **Halle für Leder, Sattlerei und Wagenbau** (Ausstellung der Deutschen Gerberschule, des Verbandes sächs. Lederproduzenten u. A.), d) **Druckereihalle** (Collectiv-Ausstellung der Innung Dresdner Buchdruckermeister, 2 Druckereien im Betrieb), e) **Halle für Haus- und Landwirthschaft**, f) **Museum für sächs. Volkskunde**, g) **Maurische Halle** auf der Hercules-Allee (Marmorwaaren, Garten-Decorationen u. A.), h) **Edison-Pavillon** (Vorführung lebender Photographien u. A.). 11902

Sonntag den 12. Juli Nachm. 1/2 3 Uhr
im Ausstellungspark und der „Alten Stadt“:

Großes Kinderfest,

ausgeführt von 1500 Kindern Dresdner Schulen unter Leitung des Dresdner Turnlehrer-Vereins.

Festzug: costümirte Gruppen, Märchen, Jahreszeiten etc. durch den Ausstellungspark und die „Alte Stadt“.

Darbietungen: Turnersche Auszüge und Spiele, Bauern- und Reigen-Tänze, humoristische Vorstellungen usw. auf der Terrasse vor dem Ausstellungspalast, Hercules-Allee und Café Krüger, sowie in der „Alten Stadt“. Verschiedene Musikcapellen an den Spielplätzen. Bewilligungen aller Art.

Eintrittspreise: 1 Mk. für Erwachsene, 30 Pf. für Kinder, von Abends 7 Uhr ab 50 Pf. Dauerkarten haben Gültigkeit.

Der Fest-Ausdruck.
Franz Wallner.

heute Freitag Eintrittspreis 50 Pf., Kinder unter 12 Jahren 30 Pf.

Zwei grosse Concerte

im Ausstellungspark auf der Leichterterrasse vor dem Hauptrestaurant, ausgeführt von der Capelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100 unter Leitung des Musikdir. Osk. Hermann.

Die „Alte Stadt“.

Einlaß von Vormittags 9 bis Abends 11 Uhr. (Schluß 12 Uhr.)
Bei eintretender Dunkelheit elektrische Beleuchtung.
Einlaßpreis von 7 Uhr Abends ab 30 Pf.

Achtung! Ausstellung — Alte Stadt! Winkelkrug und Alte Bauhütte.

Täglich
Grosses humoristisches Concert
des Alt-Preussischen Concert-Ensembles. 11874
Dr. Scheerer.

Außerdem empfehle Bier aus nur ersten Brauereien: **Cons. Feldschlösschen, Culmbacher (Pils), Eberl-Bräu, Münchener** und **Schönbrunnener Biere.**

Vorzügliche Küche.
Es ladet ergebenst ein **E. Pötzsch**, Stadlocal Willthierstraße 57.

Achtung! **Sehenswerth!**

Ausstellung.

Chorschänke zum Storchneß in der Alten Stadt

an der Platanenallee gelegen. — Keiteste originelle Küche.

Täglich Harfenisten-Concert.

Keiner veräume den alten Reban zu beschichtigen.
11878 Hochachtung **Max Pötzsch.**

Stadlocal Frühlingstraße 11.

Neu eröffnet! **Castan's Panoptikum** Neu eröffnet!
im „Stadt-Waldschlösschen“ am Postplatz.
Kunst-Ausstellung
lebendgroßer Wachfiguren (darunter Fürsten-Galerie) und sensationelle Tableaus!
Große ethnographische und ethnologische Sammlungen aller Länder, sowie die „Schreden des Meeres“.
Marterkammer u. Verbacher-Galerie.
(20 Pf. Extra-Entree.)
Geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Entree 50 Pf. 11810
Mittler bis Feldwebel, sowie Kinder 25 Pf.
Neu eröffnet! Neu eröffnet!

Sommer-Variété
Täglich Abends 8 Uhr
Fugmann **Loschwitz** **Loschwitz** **Hotel Demnitz**
Specialitäten-
Vorstellung.
Künstler ersten Ranges.
Nachmittags-Concert: Eintritt frei.

Neu! Neu!

Elsässer Weinstube

J. J. Dillmann
aus Gebweiler i. Elsass,
Ecke Trompeterstrasse 18.

Ein Schoppen:
Heiligensteiner, Elsässer Naturwein . . . 0,30
Kaisersberger, Elsässer Naturwein . . . 0,25

1/10 Liter-Glas:
Echter Bordeaux { . roth 0,15
 { . weiss 0,20
(Directer Bezug von A. Sarrazin.)
Muscat Samos 0,25
aus Klein-Asien

Eine Flasche:
Reiner Elsässer Naturwein 0,70 und 0,85 Mk.; echter Bordeaux, roth 1 Mk., weiss 1,25 Mk.; süsser Samos 1,50 Mk.; Elsässer Edelwein 1,50 Mk. Bei 12 Fl. 10 Pf. billiger.

Elsäss. Weinbretzele 1 Pf. Belegte Brüdchen 10 Pf.
NB. Trotz niedrigster Preise sind die Weine vollkommen rein, wovon Kenner sich überzeugen wollen. Mischwein führe ich nicht.

Neu! Neu!

Keine Landpartie ohne



Carlo Rimati's
echt italienische Ocarina.
Das Instrument ist in zwei Stunden zu erlernen. Preis 1,50, 2,50, 3,50

incl. Schule zum Selbstlernen und Liedern. 8711

Harmonikafüte

(verbesserte Blasharmonika)
Gute Stimmen, accurate Arbeit, elegantes Aussehen; Begleitung mit der linken Hand. Ohne Notenkenntnisse sofort zu spielen. Preis Mk. 1,50 u. 2,50.

Mund-Gröschliger

Preis von 10 Pf. bis 10 Mk.
Carlo Rimati,
Moritz-Straße Nr. 19.
neben „Deutschen Krug“.

Für Landpartien

empf. seine Sommer-Omnibusse, Galbverdeckte und Landauer
Albin Kaden, Kammerstr. 24. Fernspr. Nr. 2496. 11890

Ziehharmonikas

Spec. Concertinstrumente.
größte Auswahl am Plage und zu äußersten Engrospreisen empf.
Otto Friebe, 12305
Dresden-A., Streblenerstraße 24.

Seine **Küchen-Einrichtung**
steht zu kaufen bei
F. Bernh. Lange
Amalienstrasse 11 u. 13. 11911

Künstliche Zähne

mit und ohne Garmenplatte, Blumen, Zahnfleisch u. Kieferhöhlen schmerzlos. Kärztliche Empfehlungen, 15jährige praktische Thätigkeit garantirt für gute Arbeit. Theilzahlungen. 12829
W. Löffler, Schloßstr. 20.

Tischler- und Polster-Möbel.

Spiegel empfehle billigst. Rohrstäbe und Sessel in allen Holzarten zu Fabrikpreisen. Annahme und Umtausch, sowie Auspolieren ganzer Ausstattungen, hier u. auswärtig. **B. Greiffenhagen,** Rohrstuhl- und Möbelfabrik und Lager, Palmstraße 10, 1. u. 2. Et. und Nr. 12, part. 12290

Gelegenheitskäufe.

Wegen vorgerückter Saison stellen wir bis zum 25. Juli größere Posten Waaren, passend für

Wirthschafts- und Hausbedarf zum Verkauf.

Es ist wieder einmal die so selten günstige Gelegenheit geboten, ganz besonders

Aussteuer-Sachen

zu enorm billigen Preisen anzuschaffen.

- Einen Posten **Hemdentuche** Mtr. 19, 23, 32, 40 Pf.
- Einen Posten **Stangenleinen** Mtr. 32, 45, 55 Pf.
- Einen Posten **Drell-Tischtücher** Stück 39, 65 Pf.
- Einen Posten **Jaquard-Tischtücher** Stück 75, 90, 125, 175 Pf.
- Einen Posten **Garten-Tischdecken**, mit und ohne Franzen, Stück 0,90, 1,25, 1,65 Mk.
- Einen Posten **H' Leinen-Betttücher**, in voller Breite, Stück 1,25, 1,50, 1,90 Mk.
- Einen Posten **Küchen-Handtücher** Stück 13, 20, 25, 28 Pf., Mtr. von 10 bis 38 Pf.
- Einen Posten **Militair-Drell-Handtücher** Mtr. 33, 42 Pf.
- Einen Posten **Wischtücher** Stück 4, 6, 9, 14, 18, 25 Pf.
- Einen Posten **Haustuche**, vorzüglich zu jeder Weiß-Wäsche, Mtr. 40, 42, 44, 50 Pf., in abgepaßten Stücken Ermäßigung.
- Einen Posten **Bettbezüge**, bunt, 3/4 breit, Mtr. 28, 32, 35, 42, 55 Pf., volle Deckbettbreite Mtr. 68 u. 72 Pf.
- Einen Posten **Damaste** zu Bettbezügen Mtr. 45, 65, 75 Pf., volle Breite Mtr. 90 Pf. und 1 Mk.
- Einen Posten **Inletts** in 3/4 und 1/2 breit Mtr. 45, 55, 60, 85, 110, 125 Pf.
- Einen Posten **Schürzen-Cretonnes** Mtr. 33, 38, 40, 50 Pf.
- Einen Posten **Bettdecken** Stück 1,20, 1,50, 1,75, 2,00, 2,35 bis 3,50 Mk.
- Einen Posten **Gardinen** Mtr. 23, 25, 35, 40 bis 100 Pf.
- Einen Posten **Teppiche**, Arminster Plüsch, Stück 5,35, 6, 8 bis 15 Mk.
- Einen Posten **Bettvorlagen** in Arminster Stück 1,00 bis 1,55 Mk.
- Einen Posten **Blousen** der vorgerückten Saison wegen jetzt von 60 Pf. an.

Bei Abnahme von 1/2 = Stücken oder 1/4 = Duzenden

Preisermäßigung!

Einen Posten **Handtücher, Hemdentuche, Bezüge, Stangenleinen, Cattune etc. etc.**

in ganz vorzüglichen Qualitäten in kleinen Stücken von 3—12 Metern

Mtr. **32** Pf.

Selten günst. Gelegenheit! Selten günst. Gelegenheit!

in **Strümpfen!** Enorm billig! in **Handschuhen!**

!! Taschentücher !!

Waarenhaus

Gebh. Kohl & Co.

22 Freiburgerplatz 22. 12892

Kusgemogene Parfümerien
von 10 Pf. an:
Riechpulver,
11730 Sachets,
Zimmerparfüms:
Tannenbaum,
Lavendelwasser etc.
Zahnpulver:
Zahnwässer,
Eau de Cologne,
Eau de Quinine,
Bay-Rum, Seifen,
Extrakte
(in allen Gerüchen),
10 Gr. 25 bis 40 Pf.
Paul Teucher,
Altmarkt-Schöffergasse 1.
Fächer-Neubitten.
Gürtel-Neubitten.

Tuch-Reste,
passend für Böden, Stühle etc. geben
zu enorm billigen Preisen ab,
Muster davon franco an Private.
Enttäuschung ausgeschlossen. **Loh-**
mann & Assmy, Spremberg R.-L.
Größtes Tuch-Verkaufshaus mit
eigener Fabrikation. 9883

Solide
ab
durchgefalle
Schuhwaaren
13810
aller Art kauft man zu billigen
Preisen beim Schuhmachermeister
O. Berthold, Marienstr. 15.
Sandalen in großer Auswahl.

Grossartiger
Gelegenheits-Kauf.
Serrestrasse 2, II.
Neu eingetroffen:
Pariser, Wiener und Ber-
liner Modelle in den feinsten
Genres der letzten Neuheit, hoch-
elegante **Kragen** in Seide,
Spitze und Wolle. 19701
Capes, Costüme, hochfeine
Staub- und Regenmäntel.
Großer Gelegenheitskauf in
Anderjacken u. Regenmänteln
von 2 Mark an.
Frau Hintze,
Serrestrasse 2, II.

Haus-
und [10446]
Küchen-Geräthe
empfehle billigst
Moritz Schubert,
Wettinerstrasse 4.

Neue Federbetten.
11314
Oberbett, Unterbett u. Kissen f.
14 u. 25 Mt. bis zu den feinsten.
J. Münch,
Freibergerplatz Nr. 37, part.,
Eingang Freibergerstrasse.

Zu
den
Ferien
12648
empfehle ich als ganz besonders
preiswerth: **Knaben-Anzüge**
aus guten waschbaren Stoffen,
Anzug 1,90, 2,25, 2,50,
2,75, 3 u. 3,25 Mt. **Wash-**
Blusen 0,50, 0,75, 0,90,
1, 1,10 Mt. u. höher. **Einzelne**
Höschen aus prima Cheviot mit
Stoff-Einfach von 1,10 Mt. an;
blau Satin, waschbar v. 85 Pf. an.
Knaben-Joppen von 1 Mt. an.
Herren-Joppen von 1,25 Mt.
an. **Herren-Wash-Hosen** von
1,25 Mt. an.

Verkaufs-Haus
L. Neustadt,
Dresden-Altstadt,
Wettinerstr. 31.

Ausverkauf.

Der zusehends wachsenden Kundenschaft gegenüber haben sich unsere Verkaufsräume als zu klein erwiesen, obgleich solche das Parterre sowie die erste Etage umfassen, und sind wir deshalb genöthigt, einen Erweiterungsbau vorzunehmen. Es wird daher das angrenzende Parterre der Neuzeit entsprechend umgebaut und mit unserer jetzigen Verkauflocalitäten vereinigt. Da auch in Verbindung mit den Erweiterungsbauten eine Umlage der nach der ersten Etage führenden Treppe erforderlich ist, und sich hierdurch umfassende Lager-Veränderungen nothwendig erweisen, so sind wir zur Vermeidung längerer Geschäftsstörungen gezwungen, einen

Räumungs-Ausverkauf

einguleiten. Damit sich uns bei der kurz bemessenen Baufrist nicht allzu große Schwierigkeiten betreffs Umräumung der Waaren entgegenstellen, haben wir uns zur geschwinden Verkleinerung unseres Lagers entschlossen, die Preise derartig zu ermäßigen, daß auch beim kleinsten Einkauf der Vortheil ersichtlich. Es bietet sich Haushaltungen, Vereinen, Brautpaaren etc. Gelegenheit, streng solide und moderne Waaren für einen seltenen, man kann fast sagen, nie wiederkehrenden billigen Preis einzukaufen. Bei der Reichhaltigkeit unseres Lagers ist es vollständig unmöglich, jeden Artikel aufzuführen, und nur um einen Ueberblick zu gewähren, führen wir einzelne Genres der verschiedenen Waaren-Abtheilungen nachstehend an:

Kleiderstoffe
für Haus u. Straße.
Croisé, reine Wolle, Mtr. 72 Pf.
Varde, schwarz, Mtr. 42 Pf.
Cheviot, reine Wolle, Mtr. 98 Pf.
Koden, reine Wolle, Mtr. 82 Pf.
Alpaca, in schönsten Farben, Mtr. 1,48 Mt.
Schotten, reine Wolle, Mtr. 1,10 Mt.
Gaukleiderstoff, Thüringer Fabrikat, solid im Tragen, Mtr. 80 Pf.
Kashmir, schwarz, nur beste Fabrikate, Mtr. 98, 128, 142 Pf.
Mousselines, reinwoll., Mtr. 59 und 65 Pf.
Alle vorbenannten Stoffe sind in den vortheilhaftesten Farben am Lager.

Baumwollene
Wasch-Stoffe.
Levantine, prima Qualität, Mtr. 33 Pf.
Satin Victoria, Mtr. 40 Pf.
Madapolame, Mtr. 36 Pf.
Crepone plisse, Mtr. 58 Pf.
Schottische Waschstoffe, für Kleider und Blusen, Mtr. 44 Pf.

Jacken- und Kleider-
Barbente
in schönsten Mustern, Mtr. 38 Pf.
Gemdenbarbente, Mtr. 28 Pf.
do. feinsfarbig, Mtr. 35 Pf.
Gemdentuch, Mtr. 18 Pf.
do. Mtr. 24 Pf.

Nester!
Ca. 2000 Mtr. diverser Nester in **Jacken-, Blusen- und Kleider-Barbenten,** garantiert allerbestes Fabrikat, Mtr. 48 und 53 Pf.
Diese Waare kostet sonst 60 und 65 Pf.
Ca. 300 Mtr. Nester doppelseitigen **Wäbelerépe,** Mtr. 73 Pf.
Auch diese Waare kostet sonst bedeutend mehr.
Dowlas
Stangenleinen
Piqué
Bettbamaft
Shirting, Chiffon usw.
zu unerreicht billigen Preisen.

Bunte Bettzeuge
3/4 und 1/2 breit.
3/4 schön carrirte Muster, Mtr. 28 Pf.
do. Mtr. 32 Pf.
do. prima Waare, Mtr. 44 Pf.
Bettuchleinen, ganze Bettuchbreite, Mtr. 67 Pf.
Julets, glattroth und roth-rosa gestreift, Mtr. 42, 53, 60 Pf.

Seidenstoffe
für Kleider, jedoch nur in hellen Farben, Mtr. 132 Pf.
Merveillex, reinseiden, in 20-30 verschiedenen Farben, Mtr. 132 Pf.
Costume-Velvets, Mtr. 210 Pf.

Gardinen
Jogeannte 8/4, ca. 85-90 Centimeter breit, engl. Tüll, gebogt, Meter 27 Pf.
Congreßstoffe in weiß und creme.
Läuferstoffe. Linoleum.
Wachstuch, solide Barquentqualität, Mtr. 83 Pf.
Wachstuch-Commodendecken 46 Pf.

Teppiche.
Arginister Sopha-Teppiche 5,25 Mt.
Lapestric-Teppiche 4 Mt.
Bräukeler Sopha-Teppiche 16,75 Mt.

Fertige Wäsche.
Damenhemden 62 Pf.
Herren- und Knabenhemden.
Beinkleider, Nachtjacken.
Erstlingswäsche.
Touristenhemden, Normalhemden.
Taschentücher, weiß und bunt.
Weisse Unterröcke.
Japon-Hösche.
Strümpfe, Socken.
Handschuhe.
Herrentragen, Manschetten.
Chemisettes, Cravattes.
Velourbettücher für Kinder 62 Pf.
Drell-Tischtücher 38 Pf.
do. 52 Pf.
do. 85, 100 u. 185 Pf.
Servietten-Drell 22 Pf.
Drell-Tischtücher mit bunter Kante 86 Pf.
Rips-Tischdecken, rothbraun, grün usw. 2,50 Mt.

Umhänge
für Damen, Mädchen und Kinder.
Diesen Artikel verkaufen wir der vorgerückten Saison wegen zu und unter dem Kostenpreise.

Blousen aller Art.
Garnirte Damenhüte
mit Auslagenpreis, ohne Berechnung des Arbeitslohnes.
Regen- u. Sonnen-Schirme, Etöde.
Tapifferie-Artikel.

Damen-, Mädchen- und Kinder-Schuhe.
Diese Artikel führen wir nicht weiter und verkaufen solche deshalb bedeutend unter dem Tagespreis.
Kinderschuhe a. braunem Leder 85 Pf.
Hohe Kinderschnürschuhe 3,15 Mt.
Damenstiefel mit Gummi 4,20 Mt.

Portemonnaies, Cigarren-Etui's.
Hand- und Reisetascher.
Gabeln, Löffel, Messer.
Köhlenstängel 18 Pf.
Kindergartengeräte 7 Pf.
Rippes.
Emaillewaaren.
Emaille-Eimer 80 Pf.
Notizbücher, Dugend 28 Pf.
Große Cladden 35 Pf.
Bleistifte, Fader, Dugend 27 Pf.

Für Schneider und Schneiderinnen.
Den Artikeln für Schneider und Schneiderinnen haben wir in letzter Zeit unsere besondere Aufmerksamkeit zugewandt u. halten alle zur Schneiderei gebrauchenden Waaren in selten reicher Auswahl am Lager.
Für Herrschneider stets am Lager: **Serge, Cloth, Bundfutter, Walkleinen, Steifseinen, Eisengarn, Hermetfutter,** sowie alle Sorten **Nähseide** etc. etc.
Alle nicht mit Preis angegebenen Waaren bewegen sich genau in denselben niederen jetzigen Preislagen.
Wir wollen noch extra darauf hinweisen, daß der Ausverkauf voraussichtlich nur kurze Zeit dauert.

Sortiments-Waarenhaus
en gros **Meidner & Co.** en détail
Dresden-N., Bischofsplatz Nr. 6
Gute Hechtstraße.
Pferdebahnlinie: Böhmischer Bahnhof — Tannenstraße.
Man fährt bis Bischofsweg. Zwei Minuten von unserem Geschäft entfernt.

Rhein-Moselweine
eine Probe zu machen!
Meine von den leistungsfähigsten Weinproduzenten bezogenen Weine, welche sich durch niedrige Preise u. vorzügliche Qualität auszeichnen, empfehle unter Garantie absoletter Reinheit pro Liter von 60 Pf. an.
Abgabe jeder Literzahl.
Flaschenwein besserer Marken. 9401
Neubauer's Weinkeller,
Waternstraße 16.

Touristen-
11427
Genden, sowie Kragen, Manschetten, Vorhemden, Schlipse, Strümpfe u. Unterleiber.
Solide Waaren. Große Auswahl. Bill. feste Preise.
Ernst Venus,
Dresden, Annenstraße 28.

Schuh- u. Stiefelw.-Lager
von **C. Porstmann,**
Güterbahnhofstraße Nr. 18.
Edle Ammonstr., empfiehlt sein großes Lager eleganter Herren-, Damen- u. Kinderstiefel eigen. Fabrikation. Reparaturen zu billigsten Preisen. 10660

Reisekörbe,
Wäschekörbe,
Tragkörbe,
solid und billig.
F. Bernh. Lange
Amalienstr.-Ringstr.

Künstliche Zähne
werden in Kautschuk, Gold, sowie Zahnfleisch-Emallienanfertigung u. feststehend von 2 Mt. an unter Garantie mit und ohne Gaumenplatte schmerzlos eingesetzt. Umarbeiten nicht passender Gebisse. Plombiren Schonen und schmerzfrei, sowie Zahnziehen.
Sonntags bis 4 Uhr zu sprechen.
Theilzahlung gestattet. 10664

Ernst Krause,
Spezialist für Behandlungen von **Jahn- und Riecherkrankheiten.**
5, I. Markgrafenstr. 5, I.

Wöbel!
für Brautleute
billigste Bezugsquelle.
Ausstattungen
von Mk. 200-2000 stets am Lager.
Empfehlen unser großes Lager solider und billiger Tischler- und Polstermöbel, Spiegel und Nothstühle. 11209
Sophas i. a. Sep. v. M. 36 an
Beistellm. Mat. : 28
Kleiderschränke : 13-40
Verticob : 25 an
Rüchenschränke : 17
Stegische : 15
Wellerstühle : 11
Nothstühle : 8
Theilzahlung gestattet.
Weidhaas & Tamme
21 Dresden, 21
Webergasse

10000
Paar Schuhe, Stoff- u. Federstiefel v. 5,50 Mt. an, besohlte v. 2,50 Mt. an besohlte v. 3,50 Mt. an, für Damen u. Kinder billiger. Besohlen u. Abfähe in 2 Stunden. „Zum goldenen Stern“, Sternplatz 2 u. 3, Gde Annenstraße. 11943 **Wonsowsky.**
Frischer vorzüglicher Biscuit-Bruch,
soweit Vorrath, Pfd. 50 Pf.
Karl Bahmann,
Waisenhausstrasse 8.
12679